



DRENSTEINFURT

Für fünf Besinnungstage hat die Kolpingsfamilie Station auf Wangerooge gemacht. SEITE 2



SENDENHORST

Der Orgelherbst geht am Sonntag zu Ende. Zu Gast ist Jürgen Sonnentheil. SEITE 6



SPORT

Am 31. Oktober werden die Drensteinfurter Stadtmeister im Boule ermittelt. SEITE 5

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 14. Oktober 2015
110. Jahrgang / Nr. 78 / O2469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Mittwoch: es wird ungemütlich mit viel Regen und Wind, nur 5 Grad
Donnerstag: auch heute dichte Regenschichten am Himmel, dazu 7 Grad
Freitag: weiter windig und regnerisch, dazu Temperaturen um 8 Grad



wersewasser
DER LIKÖR ZUM FLUSS

schlich, schlich, schlich!

www.wersewasser.de • wersewasser

Endspurt im Rennen um Publikumspreis

DAF Drensteinfurt kann 10 000 Euro gewinnen

Drensteinfurt • Das Vorstandsteam des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises Drensteinfurt hat Grund zur Hoffnung, den mit 10 000 Euro dotierten Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2015 tatsächlich zu gewinnen. Die Koordinierungsstelle in Berlin hat jetzt mitgeteilt, dass der DAF unter ursprünglich

700 Mitbewerbern bundesweit auf Platz 60 und damit gut im Rennen liege. „Allen Menschen, die bereits für den DAF abgestimmt haben, sei daher an dieser Stelle gedankt“, heißt es in einer Pressemitteilung. Abstimmen kann jeder noch bis zum 31. Oktober: www.deutscher-engagementpreis.de

Webseite dient als Visitenkarte

Unternehmerinnen-Netzwerk lädt ein

Drensteinfurt • Tobias Daur weiß, wie man eine Interpräsentanz so gestaltet, dass sie eine echte Visitenkarte darstellt. Das Unternehmerinnen-Netzwerk Drensteinfurt (UND) hat diesen Experten als Referenten gewonnen. Unter dem Thema „Wie gut ist Ihre Webseite?“ findet die Veranstaltung am Freitag, 23. Oktober, um

19. 30 Uhr im Kulturbahnhof statt. Neben den Mitgliedern sind auch alle anderen Interessierten willkommen. Eine Anmeldung ist erwünscht (über das Kontaktformular auf der Homepage), aber nicht erforderlich. Der Eintritt kostet 8 Euro, für Mitglieder ist er frei. www.unternehmerinnen-drensteinfurt.de

Aus dem Polizeibericht



Foto: Kleineidam

20-Jähriger stirbt bei Unfall

Motorradfahrer geriet in den Gegenverkehr

Drensteinfurt • Ein schwerer Unfall hat sich am Sonntag gegen 13.15 Uhr auf der Konrad-Adenauer-Straße ereignet. Ein Motorradfahrer kam ums Leben, drei weitere Personen wurden leicht verletzt. Der 20-Jährige aus Hamm war stadtauswärts unterwegs. In einer Rechtskurve verlor er wegen überhöhter Geschwindigkeit die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet in den Gegenverkehr. Hier kollidierte er mit dem Wagen

eines 29-jährigen Münsteraners. Der Motorradfahrer erlitt so schwere Verletzungen, dass er noch am Unfallort starb. Der Autofahrer sowie seine Beifahrerinnen (26/29) kamen ins Krankenhaus. Neben der Polizei waren auch die Feuerwehr und ein Rettungshubschrauber im Einsatz. Ein Notfallseslerger kümmerte sich um die Beteiligten. Die Straße war für etwa zwei Stunden gesperrt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 30 000 Euro.



Herzen schlagen für Bayern

Fast 1500 Menschen haben am Samstagabend in Drensteinfurt zünftig gefeiert – beim vierten von Junggesellschützen und IG Werbung gemeinsam organisierten Oktoberfest. Kaum einer ließ sich bei diesem Termin ohne die passende Tracht im Festzelt im Erlfeld blicken. Mehr zur Sause lesen Sie auf Seite 3. Foto: J. Wiesrecker

„Wer klug ist, sorgt vor“

Vortragsreihe in Ascheberg widmet sich Themen des Älterwerdens

Ascheberg • Altwerden ist ein Prozess, der nicht selten mit Einschränkungen der körperlichen wie seelischen Gesundheit einhergeht. Dabei kann eine frühzeitige Vorbereitung auf diesen Lebensabschnitt hilfreich sein.

Themen wie Vorsorge, Wohnen, Pflege und Demenz stehen deshalb jetzt im Fokus einer vierteiligen Vortragsreihe mit Expertinnen von Kreisverwaltung und Alzheimergesellschaft, die am Dienstag, 20. Oktober, in Ascheberg startet. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Bürgerforum (Dieningstr. 7). Eröffnet wird die Reihe am 20. Oktober mit dem Vortrag von Elisabeth Thesing, Mitarbeiterin der Betreuungsstelle beim Kreis Coesfeld, zum The-



Elisabeth Thesing eröffnet die Vortragsreihe. Foto: pr

ma: „Wer klug ist, sorgt vor – Informationen zur Vorsorgevollmacht, Betreuung und Patientenverfügung“. Walburga Niemann von der Pflege- und Wohnberatung des Kreises geht am 27. Oktober der Frage „Pflegefall – was nun?“ nach. Die Expertin gibt Hinweise zu Pflegestufen, Antragstellung und entlastenden Angeboten.

Das Gedächtnis

Mit Informationen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen setzt Elke Dieker von der Alzheimergesellschaft im Kreis Coesfeld am 3. November die Reihe fort: Unter dem Titel „Wenn das Gedächtnis nachlässt“ informiert sie zu Diagnostik und Therapie. Die Vortragsreihe endet am 10. November mit „Tipps zur Wohn-

raumanpassung“. Die Architektin Annette Manai-Josowitz vom Kreis Coesfeld veranschaulicht in ihrem bebilderten Vortrag, wie mit kleineren baulichen Maßnahmen die eigene Wohnung an die Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen angepasst werden kann.

Die Vortragsreihe wird in Kooperation mit der Pflege- und Wohnberatung beim Kreis Coesfeld, der Alzheimergesellschaft im Kreis Coesfeld, der Gemeinde Ascheberg sowie der Kirchengemeinde St. Lambertus und dem Seniorenbeirat Ascheberg angeboten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• Fragen beantwortet die Pflege- und Wohnberatung unter Tel. (02541) 185520.

Zimmermeier
HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 025 08/91 21

Herbstzeit – Kürbiszeit:
Kürbiskern-Saftbrot
aus Roggen, Weizen und Natursauerteig, mit Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen, mild-aromatisch, lange saftig und frisch, vegan.
750 g **3,30 €**

Kürbis-Wecken
süße Hefewecken mit guter Butter, frischem Speisequark, Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen
Stück **0,95 €**
2 Stück **1,60 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde

Hammer Str. 15 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 025 08/12 61

Wochenendangebot
vom 15. 10. – 17. 10. 2015

Kasseler Lachsbraten
goldgelb, geräuchert und mild gepökelt
1 kg **7,48 €**

Schwenkgulasch
Schweinegulasch, küchenfertig zubereitet mit Paprika und Zwiebeln
1 kg **7,48 €**

Heidefrühstück
der herzhafte Brotbelag aus eigener Herstellung
100 g **1,18 €**

Donnerstag Eintopf
Geflügel-Nudeltopf
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00–14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Hörstudio Möllmann

Hörgeräteversorgung Tinnitus - Therapie Päd - Hörakustik Feiern Sie mit uns!

Zur Eröffnung unseres neuen Geschäftes in der Südenmauer 7 haben wir ein tolles Angebot für Sie. Alle Hörgerätebatterien erhalten Sie für nur 0,99 Euro je 6er Packung. Die Abgabemenge ist begrenzt auf Ihren persönlichen Jahresbedarf.

HÖREN IST DABEI SEIN MEHR LEBENSQUALITÄT GEMEINSAM!

Südenmauer 7, 59227 Ahlen
Tel.: 0 23 82 - 9 60 99 68
Fax: 0 23 82 - 7 60 40 98
www.hoerstudio-moellmann.de
info@hoerstudio-moellmann.de

PHONAX, Coox, HÖREN NICHT SOEHN, SIEMENS, ReSound, oticon PEOPLE FIRST

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- **19 Uhr:** Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- **19.30 Uhr:** Hilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- **12 Uhr:** KFD, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- **17-18 Uhr:** Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- **17 Uhr:** Heimatverein, Klönabend, Heimathaus
- **19 Uhr:** Kolpingfamilie, Rosenkranzandacht, St. Lambertus

Sendenhorst

- **15 Uhr:** Ev. Frauenhilfe, Nachmittag zu „Was ist Schönheit?“, ev. Gemeindehaus
- **15-17 Uhr:** Boule für Senioren, Westen-Promenade
- **15-18 Uhr:** Senioren-Computertreff, Seniorenbüro

Albersloh

- **14.30-16.30 Uhr:** Seniorencafé, Sozialzentrum Fels
- **16-19 Uhr:** Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus

Davensberg

- **15.15 Uhr:** KFD, zur Rosenkranzandacht nach Lüdinghausen, ab Kirchplatz

Donnerstag

Drensteinfurt

- **8-13 Uhr:** Markt, Marktplatz
- **9.30-11.30 Uhr:** Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
- **15 Uhr:** Café Malta, Treff für Demenzerkrankte und Angehörige, Malteserstift
- **15 Uhr:** Zwar-Gruppe, zum Herbstleuchten nach Hamm, ab Marktplatz
- **18-21 Uhr:** Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- **19 Uhr:** CDU, Fraktionssitzung, Alte Post

Rinkerode

- **14.30 Uhr:** KFD St. Pankratius, Radtour, ab Dorfplatz

Walstedde

- **14.30 Uhr:** Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrheim

Sendenhorst

- **9-10.30 Uhr:** Fiz, Wiegestüben, Kita Kleine Strolche
- **13.30 Uhr:** Kolping, Radtour

(ab Pumpe) und Jahresabschluss, Pfadfindergelände

- **14-18 Uhr:** DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- **18.30-20 Uhr:** DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Ascheberg

- **13-14.30 u. 15-16 Uhr:** Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3; **13-16 Uhr:** Kleiderkammer geöffnet
- **14-18 Uhr:** Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- **13-14 Uhr:** Tafel, Lebensmittelausgabe, J.-Klepper-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- **16 Uhr:** Boule für Menschen mit Behinderung, Erfeld
- **19 Uhr:** Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof

Sendenhorst

- **8-12 Uhr:** Markt, Kirchstraße
- **9.30-12.30 Uhr:** Betreuung von Demenzpatienten, Malteser
- **15-17 Uhr:** DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)

Samstag

Drensteinfurt

- **9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
- **16-18 Uhr:** Selbsthilfe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Rinkerode

- **19 Uhr:** MG, Variété-Abend, Turnhalle der Grundschule

Sendenhorst

- **15 Uhr:** ADFC, Radtour nach Everswinkel, ab K+K-Markt
- **15-17 Uhr:** SG-Tanzsportab., Tanztee, St. Elisabeth-Stift

Albersloh

- **10 Uhr:** GWA-Tennisabt., Abrüsten der Plätze, Tennisanlage
- **11-18 Uhr:** Ausstellung zum Workshop „Keramische Töpferei“, Sozialzentrum Fels

Herbern

- **8 Uhr:** Reitverein, Fuchsjagd, Messe Schlosskapelle Westwinkel, **10 Uhr:** Ausritt, Reithalle, **15 Uhr:** Fuchsschwanzgreifen, Reithalle

Davensberg

- **9.30 Uhr:** Frauenfrühstück, Pfarrheim St. Anna

Gratulation

- **Ingeborg Dankelmann** wird am 14. Oktober 88. Jahre alt.
- **Leo Forstmann** vollendet am 14. Oktober das 89. Lebensjahr.
- **Ella Mantey** vollendet am 14. Oktober das 81. Lebensjahr.
- **Helmut Köhler** vollendet am 16. Oktober das 93. Lebensjahr.

Rufnummern

• **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagmorgens sowie am Wochenende) zentrale Nummer: Tel. 116117 oder (0180) 5044100; **Außenärztlicher Notdienst:** Tel. (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** Tel. (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** Tel. (0800) 0022833 oder 22833 (Handy)

• **Polizei-Bezirksdienste:** **Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 9 bis 11 Uhr, Do. von 16 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, Tel. (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, Tel. (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, Tel. (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, Tel. (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Ascheberg:** Dieningstraße 7, Mi. von 17 bis 18 Uhr, Tel. (02593) 6285.

• **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, Tel. (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.

• **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, Tel. (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.

• **Gemeindeverwaltung Ascheberg: Bürgerbüro:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Di. auch von 13.30 bis 17 Uhr, Do. auch von 13.30 bis 16 Uhr, Tel. (02593) 6090 (Vermittlung); Bürgeramt Herbern: Mo., Di. und Do. von 8 bis 12 Uhr, Di. auch von 15 bis 17 Uhr, Tel. (02599) 93930 (Vermittlung). **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Aus dem Polizeibericht

Mit Farbe besprüht

Walstedde • In der Nacht zu Dienstag begingen unbekannte Personen mehrere Sachbeschädigungen in Walstedde. Der oder die Täter besprühten insbesondere auf der Straße Böcken Hauswände von Feuerwehr-Gerätehaus und Turnhalle, ein Fahrzeug, Roll-

läden, Rolltore und Spielgeräte mit grüner Farbe. Weitere Schmierereien wurden auf dem Nordholter Weg, dem Kirchplatz, der Ahornstraße, dem Kalwerkamp und der Hoflinde festgestellt.

• Hinweise an die Polizei Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Hommage an Frank Sinatra



Die Musik Frank Sinatras steht im Mittelpunkt des Konzerts, das Helmut Eisel und das Sebastian Voltz Trio am Sonntag, 18. Oktober, im Haus Siekmann in Sendenhorst geben. Der Klarinetist Helmut Eisel dürfte dem Publikum von verschiedenen Gastpielen bestens bekannt sein. Für „Talking Sinatra“ hat er gemeinsam mit dem experimentierfreudigen Pianisten Sebastian Voltz am Keyboard ein unkonventionelles Bandprojekt auf die Beine gestellt. Angetrieben von Mario Bartone (E-Bass) und Dirk Leibenguth (Drums), lassen Eisel und Voltz die Highlights von Sinatra und dessen Zeitgenossen ebenso wie den mitreißenden Klezmer-Swing-Mix aus der eigenen Feder aufleben. Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro. Karten sind erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke, in Albersloh bei Hesselmann sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564. Foto: pr

Durch den Tiergarten

Wolbeck • „Der Wolbecker Tiergarten – seine Tiere und seine Kulturgeschichte“ ist ein unterhaltsamer Spaziergang mit Udo Wellerdieck, der am Sonntag, 18. Oktober, vom Nabu angeboten wird. Bitte feste Schuhe und wettergerechte Kleidung tragen. Die Führung startet um 10 Uhr auf dem Parkplatz an der Alverskirchener Straße in Wolbeck, dauert 2,5 Stunden und kostet für Erwachsene 5, für Nabu-Mitglieder 3 und für Kinder 2 Euro. Auskunft erteilt Udo Wellerdieck, Tel. (0251) 39507928 o. 0151/51563638, E-Mail: udo.wellerdieck@gmx.de.

Eingeschränkt zu erreichen

Kreis Coesfeld • Wegen einer betrieblichen Veranstaltung, auf der sich der neue Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr vorstellt, ist am Mittwoch, 21. Oktober, mit einem eingeschränkten Service der Kreisverwaltung zu rechnen. Die KFZ-Zulassungsstellen in Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen sowie die Führerscheinstelle in Dülmen und die Ausländerbehörde sind am Vormittag geschlossen. In den anderen Bereichen sind von 10.30 bis 14 Uhr viele Arbeitsplätze nicht besetzt.

Café Malta: Kaffeerunde

Drensteinfurt • Zur „Kaffeerunde“ laden am Donnerstag, 15. Oktober, die Mitarbeiter des Café Malta ins Malteserstift ein. Ab 15 Uhr stehen Kaffee und selbstgebackener Kuchen bereit. Alle Menschen mit Gedächtnisproblemen und ihre Angehörigen sind eingeladen, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Infos bei Irmgard Avermann, Tel. 86663, und Ursula Kunz, Tel. 8388.

Ausflug der Zwar-Gruppe

Drensteinfurt • Die Mitglieder der Zwar-Gruppe des Deutschen Familienverbands Drensteinfurt fahren zum Herbstleuchten im Maxipark Hamm. Treff ist am Donnerstag, 15. Oktober, um 17 Uhr am Marktplatz. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Der Rest deines Lebens

Besinnungstage der Kolpingsfamilie Drensteinfurt auf Wangerooge

Drensteinfurt • Fünf Besinnungstage hat die Kolpingsfamilie Drensteinfurt auf der Insel Wangerooge verbracht.



Fünf besinnliche Tage haben die 22 Teilnehmer auf der Insel Wangerooge verbracht. Foto: pr

Das Thema für die 22 Teilnehmer lautete „Heute beginnt der Rest meines Lebens“. Referent war Diakon Rainer Wirth.

Nach einer sonnigen Überfahrt am Sonntagmittag, wurden am Nachmittag als Einstieg in die Besinnungstage 24 Lebens- und Glaubensfragen vorgelesen, die jeder für sich still beantworten sollte – etwa: „Möchtest du dein Leben noch einmal von vorne beginnen?“, oder „Glaubst du an ein Leben nach dem Tod?“.

Danach wurde das Lied: „Heute beginnt der Rest deines

Lebens“, das Udo Jürgens geschrieben hat, eingespielt. Der Text des Liedes half, einen Einstieg in das Thema zu finden. In den folgenden Tagen beschäftigte sich die Gruppe unter anderem mit dem Buch „Gelassenheit“ von Wilhelm Schmid und hielt ein Gedächtnistraining ab. Zwei Filme

(„Das Beste kommt zum Schluss“; „Sein letztes Rennen“) rundeten das Erarbeitete ab. Tagsüber bleibt genügend Zeit zur Muße und zum Genuss des sonnigen Wetters.

Sehr gut angenommen wurde in den Tagen auf Wangerooge der halbstündige Strandgang an jedem Morgen mit kör-

perlichen Bewegungsübungen, Gebet und einem Lied. „Dabei begleitete uns die aufgehende Sonne mit ihrem fantastischen Farbenspiel“, schreibt Präses Diakon Rainer Wirth in seiner Pressemitteilung.

Ende September 2017 will die Gemeinschaft erneut zu Besinnungstagen aufbrechen.

B-Pläne liegen aus

Rinkerode • Die frühzeitige Unterrichtung zur 26. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3.03 „Götendorfer Weg“ offengelegt. Hier geht es um die Nachnutzung der Gemeinbedarfsfläche, auf der noch die ehemalige Friedenskirche steht. Die Unterlagen liegen im Rathaus (Zimmer 18) zur Einsicht aus.

wird die 9. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3.03 „Götendorfer Weg“ offengelegt. Hier geht es um die Nachnutzung der Gemeinbedarfsfläche, auf der noch die ehemalige Friedenskirche steht. Die Unterlagen liegen im Rathaus (Zimmer 18) zur Einsicht aus. www.drensteinfurt.de

Angehende Babysitter

Drensteinfurt • Ein Babysitterkursus startet am Freitag, 30. Oktober, um 17 Uhr im Kulturbahnhof. In Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte Ahlen vermittelt Maaik Schimannek-Richter interessierten Mädchen und Jungen ab 13 Jahren die Grundlagen des Babysitting.

Der Kursus findet an sechs Nachmittagen von 17 bis 18.30 Uhr statt. Die Teilnehmer erhalten am Ende einen Babysitting-Pass. Die Gebühr beträgt 30 Euro. Anmeldung: Tel. (02382) 91230, E-Mail fbs-ahlen@bistum-muenster.de.

Von Monet bis Renoir

Drensteinfurt • Eine Tagesfahrt zur Ausstellung „Japans Liebe zum Impressionismus – von Monet bis Renoir“ in der Bundeskunsthalle Bonn veranstaltet die VHS am Samstag, 31. Oktober, unter der Leitung des Münsteraner Kunstvermittlers Christian Heeck.

Der VHS Museumsbus fährt um 8.15 Uhr an der Haltestelle Dreingau-Halle in Drensteinfurt ab. Anmeldungen sind noch bis zum 20. Oktober bei der VHS-Nebenstelle im Rathaus, Tel. (02382) 59436, oder online möglich. www.vhs-ahlen.de

Fachmann ermittelt



Der Sendenhorster Dr. Tim Hoger (l.) ist jetzt öffentlich bestellter Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle. Der Präsident der IHK Nord Westfalen, Dr. Benedikt Hüffer, vereidigte den Fachmann jetzt in Münster. Als Sachverständiger ermittelt Hoger im Auftrag von Unternehmen und Privatpersonen, aber auch als Gutachter für Staatsanwaltschaften und Gerichte. Insgesamt betreut die IHK Nord Westfalen mehr als 220 Sachverständige. Foto: pr

Heilige statt Halloween

Drensteinfurt • Zu einem Schlämmer hat humorvolle und inspirierende Texte zu vier großen Heiligen zusammengestellt, die geistliche Musik hat die Pfarrgemeinde am Samstag, 31. Oktober, um 20.30 Uhr in die St. Regina-Kirche ein. Der neue Pfarrer Jörg Schlummer hat humorvolle und inspirierende Texte zu vier großen Heiligen zusammengestellt, die geistliche Musik hat die Pfarrgemeinde am Samstag, 31. Oktober, um 20.30 Uhr in die St. Regina-Kirche ein. Diese Einstimmung auf Allerheiligen gegen 22 Uhr.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 18.620

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags

Herausgeber und Verlag: Bickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostermayer 1, 59227 Ahlen

Geschäftsführung: Thilo Grickschat, Tel.: 0251/690-9650

Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/690-9612

Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Tel.: 0251/690-656

Anzeigenpreisliste Nr. 12a vom 1. Oktober 2015

Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

OJR kann weitermachen

Angebote finden im Pfarrzentrum statt

Rinkerode • Das Jugendheim wurde vor einigen Wochen zur Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert. Der Ortsjugendring (OJR) musste sich, um sein Programm aufrecht erhalten zu können, nach Alternativen umsehen – und ist nun fündig geworden.

Die katholische Kirche sowie die Messdiener haben ihre Kooperation angeboten, sodass einige Programmpunkte im Raum der Messdiener am Pfarrzentrum stattfinden können. Insbesondere das Kindercafé, ein wöchentlicher Treff für Kids von sechs bis zehn Jah-

ren, kann nach den Herbstferien wieder angeboten werden. „Auch mit Blick auf die Kinder der Flüchtlinge freuen wir uns, da der OJR und seine Angebote den optimalen Raum für eine harmonische Integration bieten“, so der Verein.

• Das Kindercafé findet immer dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr statt, nun also im Pfarrzentrum. Es wird gespielt, gebastelt oder gebacken. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Getränke müssen mitgebracht werden.



OJR und katholische Kirche kooperieren. Foto: pr

Apfelmus und Birnenkompott

Senioren-Mensa feiert vierten Geburtstag

Rinkerode • Bereits ins fünfte Jahr startet die Rinkeroeder Senioren-Mensa am heutigen Mittwoch. Zwischen 50 und 60 Gästen nehmen seit vier Jahren bei den 14-tägigen Treffen im Gasthaus Arning an der langen Tafel Platz und freuen sich auf eine frisch gekochte Mahlzeit in netter Gesellschaft.

Dem Küchenteam ist es stets wichtig, Zutaten aus der Region passend zur Jahreszeit zu verarbeiten. So wird heute „Quer-durch-den-Garten“ gekocht aus allem, was im Sommer in den Gärten gewachsen ist und auch jetzt noch geerntet

werden kann. Das frische Apfelmus dürfte den Gästen besonders gut schmecken, wuchsen doch die Äpfel dazu im Garten von Pastor em. Clemens Röer. Wenn zum Nachtisch Schokoladenpudding mit Birnenkompott serviert wird, sollte jeder wissen, dass die Früchte in der Davertwiese Wünnemann gepflückt wurden.

Das Essen beginnt um 12 Uhr. Das Leitungsteam bittet allerdings um Verständnis dafür, dass wegen der begrenzten Räumlichkeiten nur noch neue Gäste aus Rinkerode angenommen werden können.

Sitzung der CDU-Fraktion

Drensteinfurt • Die nächste Sitzung der Drensteinfurter CDU-Fraktion findet am Donnerstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr im großen Sitzungssaal der Alten Post statt. Die Mitglieder wollen sich auf die anstehen-

den Ausschusssitzungen vorbereiten. Zu Gast ist an diesem Abend außerdem der CDU-Landtagsabgeordnete Henning Rehbaum aus Albersloh.

Die nächste Fraktionssitzung ist dann am 5. November.



Nebel trübt Stimmung nicht

Die diesjährige Wanderung der KFD-Frauen aus Drensteinfurt und Walstedde führte auf den Balkon des Münsterlandes. Die wanderlustigen Damen starteten am Fuße des Teutoburger Waldes in Lienen. Bald schon wurden die ersten Jacken ausgezogen, galt es doch, einige Höhenmeter zu erklimmen. Bei nebligem Wetter reichte die Sicht nur bis zum nächsten Hügel, das tat der Stimmung allerdings keinen Abbruch. Am Mittag warteten ein leckeres Buffet und ein flackernder Kamin zum Aufwärmen auf die Frauen. Gestärkt und bestens mit Ponchos und Schirmen gegen den einsetzenden Regen geschützt, ging es über den Hermannweg nach Bad Iburg. Eine gut gedeckte Kaffeetafel im Jagdschlösschen fand großen Anklang, bevor der Bus die froh gelaunten Wanderinnen zurückbrachte.

Foto: pr



Anmelden für Basar

Drensteinfurt • Der Elternbeirat der Kita St. Regina lädt am Samstag, 7. November, zu einem Basar ein. Ob Kinderkleidung für Herbst oder Sommer, ob Spielzeug, Bücher oder Fahrzeuge – verkauft werden kann alles, was gut in Schuss ist. Stattfinden wird das bunte Treiben von 10 bis 13 Uhr im Alten Pfarrhaus. Ab 9 Uhr besteht die Möglichkeit, seine Sachen aufzubauen. Die Kosten pro Tisch betragen 5 Euro. Wer einen Stand haben möchte, meldet sich bei Barbara Eckervogt, Tel. (02508) 2660930, oder Renate Rütter, Tel. 9176.

„Ein Prosit, ein Prosit ..“

1450 Gäste feierten ausgelassen beim vierten Stewwerter Oktoberfest

Drensteinfurt • Zum vierten Mal haben Junggesellen-Schützenverein und IG Werbung das Münchner Oktoberfest nach Drensteinfurt geholt.

1450 Gäste feierten im Erlfeld zünftig wie auf der Wiesn. Ohne Lederhose, Karohemd oder Dirndl war fast niemand im Zelt erschienen.

Wie in den vergangenen Jahren sorgte die rund 20-köpfige Allgäuer Band „d'Muckasäck“ für beste musikalische Unterhaltung. Erst spielten sie original bayerische Blasmusik, wechselten später zu aktuellen Hits und Evergreens. Die gut gelaunten Musiker kamen direkt vom Cannstatter Wasen und hatten wieder ihren eigenen Fanclub mitgebracht.

Tische und Bänke

Doch auch ohne den kamen sie bei den Feiern gut an: Immer wieder schallte „Ein Prosit, ein Prosit der Gemütlichkeit“ durch das 1500 Quadratmeter große Zelt. Wer noch dazu imstande war, tanzte auf Tischen und Bänken, schunkelte zum „Katharinenwalzer“



Ausgelassen wurde auf Tischen und Bänken getanzt. Foto: J. Wiesrecker

oder zur Allgäuer Polka.

Ein Glück für die Feiern, dass sie nicht wie beim echten Oktoberfest bis zum Fassanstich mit dem Trinken warten mussten. Fast eineinhalb Stunden später als ursprünglich geplant schlug Bürgermeister Carsten Grawunder demonstrativ das erste Fass an. Felix Hanewinkel, Vorsitzender der Junggesellenschützen, hatte ihm dabei im Vorfeld ordentlich Druck gemacht: „Der letzte Bürgermeister hat nur zwei

Schläge gebraucht.“

Nach drei Schlägen und einer kleinen Korrektur durch den Festwirt später lief das Bier aus dem Fass. Neben dem in Maßgröße servierten Getränk gab es allerlei bayerische Kost wie Brezn, Haxn mit Sauerkraut oder Weißwürste.

Krumm und schief

Beim „Nageln“ traten sechsmutige Gäste gegeneinander an. Am Ende hatte sich aber

keiner von ihnen für das Siegertreppchen qualifiziert – zu krumm und schief hatten sie die Nägel in den Wettkampfbalken gehauen. Obwohl im Programm angekündigt, fiel das traditionelle Maßkrugstemmen ganz aus. Das schien mit fortschreitender Stunde, steigendem Alkoholpegel und Partytimung aber niemanden zu stören. • jud

weitere Bilder online auf www.dreingau-zeitung.de.

Schnitzen mit dem Nabu

Rinkerode • Im Schnitzen können sich am Samstag, 24. Oktober, Eltern und Kinder ab acht Jahren in Haus Heidhorn erproben. Eigene Schnitzmesser können gerne mitgebracht werden. Die Kosten betragen für Erwachsene 10, für Kinder 5 Euro, der Workshop dauert von 15 bis 18 Uhr. Anmeldung unter Tel. (02501) 9719433, Mail: sabinekotzan@gmx.de.

Computer und Internet

Drensteinfurt • Ein VHS-„Computer-Schnupperkurs“ beginnt am Dienstag, 20. Oktober, um 19 Uhr in der Christkönig-Schule. An sechs Abenden können Teilnehmer sicher im Umgang mit Computer und Internet werden. Anmeldung unter Tel. (02382) 59436.

Viel Fachsimpelei



Goldrute, Eisenkraut und Herbstaster konnten am Samstag bei der vom Rinkeroeder Heimatverein organisierten Staudenbörse getauscht werden. Und diese Gelegenheit wurde rege genutzt. Etwa 40 Gartenfreunde aus dem Davertdorf, aber auch aus Albersloh und Ascheberg, statteten den Gastgebern Maria Wulff und Heinz Ingendoh (v.l.) einen Besuch ab. Es wurde getauscht und gefachsimpelt. Foto: Moritz

FIFFIKUS

3. GROSSE HALLOWEENPARTY IM FIFFIKUS

31. OKTOBER

14:30 - 23:00 UHR

BRANDNEU: VERSCHIEDENE MOTIVLINSEN-GRUSELAUGEN

KOSTÜME, SCHMINKE, GRUSELUTENSILIEN

EURE SUSANNE

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Mo-Fr 9:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Seminar über Schokolade

Drensteinfurt • Die Landfrauen fahren am Freitag, 23. Oktober, zu einem Schokoladenseminar in das Schlauncafé in Nordkirchen. Es beginnt um 16 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Die Kosten belaufen sich auf 15 Euro inklusive Rezeptheft. Anmeldung bis zum 18. Oktober bei Heike Merschhoff-Grawunder, Tel. (02508) 997376.

Natur-Kinder-Haus
Elterninitiativen Kindergarten e.V.

NATÜRLICH feiern WIR!

20 Jahre Natur-Kinder-Haus

»Tag der offenen Tür«

25.10.2015

von 9 bis 13 Uhr

Familienfrühstück von 9 bis 10.30 Uhr
Präsentation der Zertifizierung Fit Kid · Verkostung von Speisen unserer hauseigenen Küche · Besichtigung der Räumlichkeiten
Aktionen für Klein und Groß · Schwerpunkte der Arbeit, z. B. die Eingewöhnungszeit · Vorstellung der neuen Homepage

www.naturkinderhaus.de Lessingweg 6 · Drensteinfurt

REWE FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Frische Schweine-Rouladen aus der zarten Oberschale, küchenfertig geschnitten	1 kg 4,29
Frischer Schinkenkrustenbraten für besonders knusprige Braten	1 kg 2,99
Rindergulasch zartes Rindfleisch von deutschen Jungbullen	1 kg 6,66
Frische Hähnchenschenkel HKL A, mit Rückenstück	100 g 0,16
Duschdas versch. Sorten, 3x250-ml-Vorteilspack (1 l = 2,39)	52 % gespart 1,79
Diamant Weizenmehl 1-kg-Packung	38 % gespart 0,55
Ferrero Die Besten oder Mon Cheri 178-269-g-Packung (100 g = 1,48-2,24)	24 % gespart 3,99
König Pilsener 20x0,5 l/24x0,33 l, zzgl. Pfand (1 l = 1,08/1,36)	10,79
Gerolsteiner Mineralwasser versch. Sorten, 12x1 l, zzgl. Pfand (1 l = 0,50)	5,99

Fußball kompakt

Logermann gnadenlos effektiv

SVD überrascht / SG lässt sich nicht beeindrucken / GWA und SVR verlieren unglücklich

Bezirksliga 7: SV Drensteinfurt – SV Westfalia Rhynern II: 4:1. Äußerst effektive Drensteinfurter haben den Ergebnisfluch besiegt, nach vier 0:1-Niederlagen gegen Westfalia Rhynern II in Serie gegen den Angstgegner gewonnen und den ersten Dreier seit Ende August geholt. In der Tabelle kletterten sie auf Platz neun.

Die Bezirksliga-Fußballer aus Hamm gingen dagegen zum dritten Mal am Stück als Verlierer vom Platz, zum zweiten Mal nacheinander fing sich Keeper Nils Offermann vier Tore. „Wir haben es dem Gegner zu einfach und zu viele Fehler im zentralen Mittelfeld gemacht. Die Drensteinfurter konnten uns auskontern“, schimpfte Rhynerns Trainer Thomas Schneider. SVD-Coach Ivo Kolobaric hatte ein „richtig gutes Spiel“ seiner Mannschaft gesehen, aus der Oliver Logermann mit drei Toren (70., 79., 84.) herausragte. Außerdem traf Isse Sander (9.), Knörnschild verkürzte zwischenzeitlich (72.).

„Man sieht, wenn wir komplett sind, was wir können“, sagte Kolobaric. Allerdings sah er auch, woran im Training gearbeitet werden müsse. Eini-gen habe in der zweiten Halbzeit die Kraft gefehlt.

SVD: Kemper, Fröchte, van Elten, J. Wiebusch, Sander, Juras, Wichmann, D. Heinsch, Logermann, Eising, Brajkovic (eingewechselt: N. Weichenhain, Günner, Popil)

Kreisliga A1 Münster: FC Münster – SG Sendenhorst: 1:4. Der vierte Sieg in Serie, weiter Zweiter mit zwei Zählern Rückstand auf den nächsten Gegner VfL Wolbeck und bereits fünf Punkte Vorsprung auf den Dritten SG Telgte, der 1:4 gegen Borussia Münster verlor: Der 9. Spieltag verlief aus Sicht der SG-Fußballer sehr gut. „Die äußeren Bedingungen waren wie befürchtet nicht gut, der Platz war recht schlecht“, sagte Sendenhorsts Trainer Uli Leifken. „Aber wir haben uns davon nicht beeindrucken lassen und unseren Stiefel runtergespielt.“ Unterm Strich sei der Sieg souverän gewesen. Leifken sprach von einem „sehr konzentrierten“ Auftritt. „Diesen Stolperstein haben wir auch genommen.“

Nikita Bassauer hatte die SG in der 20. Minute in Führung gebracht. Per Doppelschlag erhöhten Maik Krause (36.) und Bassauer (37.) auf 0:3. Es war bereits das neunte Saison-tor von Bassauer. „Kurz vor der Pause waren wir ein bisschen nachlässig“, sagte Leifken.



Oliver Logermann (rechts), hier beim Kopfballduell mit Marvin-Matthias Husarek, traf drei Mal für Drensteinfurt. Foto: Kleineidam

Sendenhorst kassierte das erste Gegentor nach 380 Minuten (43.). Michael Schulte stellte den alten Abstand wieder her – und den Endstand (62.).

SG: Bisplinghoff, T. Brune, Wittenbrink, Labo, Noga, Kurtz, N. Bassauer, Schulte, K. Bassauer, Methling, Krause (eingewechselt: Kowalik, Brecht-kamp, Ortman)

Kreisliga A1 Münster: VfL Wolbeck – DJK GW Albersloh: 1:0. Im Derby schrammten die Grün-Weißen haar-scharf an einer Überraschung vorbei. „Wir haben alles rein-geschmissen“, sagte ein ent-täuschter GWA-Coach Oliver Gielen nach der fünften Sai-sonniederlage, durch die sein Team auf den drittletzten Platz abrutschte. Der Vorsprung auf das Tabellen-Schlusslicht Bee-len beträgt nur noch zwei Punkte. „Leistungssteigerung hin oder her – wir haben keine Punkte und sind fast Letzter.“

In der ersten Halbzeit pas-sierte kaum etwas. „Wir haben wenig zugelassen“, so Gielen. Allerdings hatten die Albersloher Glück, dass Wolbeck bei zwei Freistößen nur die Latte traf. Die Gäste hatten nur „zwei Halbchancen“. Christopher Thale kam früh für den verletzten Marcel Kirchhoff (33.). Nach dem Seitenwechsel kam

GWA besser ins Spiel. Eine „spielentscheidende Geschichte“ war für Gielen, dass ein Wolbecker die Ampelkarte hät-te sehen müssen, doch dem Schiedsrichter fehlte der Über-blick. Nach einem langen Ball gelang dem VfL in der 73. Mi-nute der entscheidende Tref-fer. „Das war deren einzige zwingende Chance in der zwei-ten Halbzeit“, ärgerte sich Gielen. Johannes Uhlenbrock, unter anderem mit einem Lat-ten-Kopfball, und Lucas Neu-fer verpassten den Ausgleich.

GWA: Kohn, Hecker, Uhlenbrock, Strohbücker, Hövelmann, J. Spangen-berg, Neufert, Kirchhoff, P. Horst-mann, Grenzer, Adolph (eingewech-selt: Thale, May)

Kreisliga A2 Münster: BSV Roxel II – SV Rinkerode: 1:0. Wieder hatte der SVR verloren – bereits zum fünften Mal in dieser Saison. Dennoch hatte Bernd Lücke „wenig zu meckern“. „Heute war's völlig okay. Viel von dem, was wir ge-fordert hatten, haben wir gese-hen. Das einzige, was gefehlt hat, waren Tore. Wir hatten ein bisschen Pech“, sagte Rinkero-de's Coach, dessen Team aus-wärts weiter sieglos und nur noch Tabellen-13. ist. „Dass wir kein Feuerwerk abbrennen und Roxel nicht an die Wand

spielen, war klar.“

In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer in Münster ein chancenarmes Spiel. Der SVR habe mit Aggressivität und Laufbereitschaft überzeugt und keine Möglichkeit aus dem Spiel heraus zugelassen, lobte Lücke. Die Gastgeber benötig-ten daher eine Standardsitua-tion, um in Führung zu gehen (27.). Aron Jakob hatte eine „110-prozentige“ Chance zum Ausgleich, im zweiten Durch-gang hatte Dominik Grünhagel den Ausgleich auf dem Fuß.

SVR: Mathis, Doan, Walbaum, Dirker, Grünhagel, Dogan, Ruß, Hoenhorst, Wiewer, Groß, Jakob (eingewechselt: Nollmann, Richter, Berzin)

Kreisliga A2 Münster: SV Davaria Davensberg – SV GS Hohenholte: 1:3. Es ist wie ver-kehrt: Davarias Fußballer kön-nen einfach nicht mehr gewin-nen. Und schlimmer noch: Die Heimniederlage gegen den neuen Tabellenfünften aus Ha-xivbeck war bereits die fünfte Pleite in Serie. Die Anfangs-phase hätten seine Jungs völlig verpennt, meckerte Davens-bergs Trainer Tino Grote. Das erste Gegentor fiel aber erst Mitte der ersten Halbzeit (25.). Kurz vor dem Pausenpfiff erhöhte Hohenholte (45.). Nach-dem Christopher Roberg den

Anschlusstreffer geschafft (56.) und Christopher Merten Gelb-Rot gesehen hatte (83.), fiel die Entscheidung (84.). Der Rückstand aufs Tabellen-mittelfeld wird immer größer.

Ottmarsbocholt liegt als Zwölf-ter schon sieben Punkte vor den Davensbergern. Davaria: Stilling, Bolle, Frenke, Mer-ten, König, P. Eickholt, Roberg, Schä-ckermann, Farwick, Blanke, Grube (eingewechselt: Bäumker, Jansen)

Später Siegtreffer

Kreisliga A Beckum: TuS Wadersloh – Fortuna Walstedde: 3:4. Spannung, Tore und Füh-rungswechsel: Das Duell zwi-schen dem Tabellenletzten und den Fortunen hatte einiges zu bieten. „Das war ein ganz dra-matisches Spiel – sehr emotio-nal und geprägt von Standard-situationen“, resümierte Wal-steddes Coach Eddy Chart und freute sich über den ebenso hauchdünnen wie wichtigen Erfolg seiner Elf, die zwei Mal hinten gelegen und in der Nachspielzeit den entschei-denden Treffer erzielt hatte. „Das war ein Zeichen guter Mo-ral.“ Während die Fortunen den vierten Saisonsieg feierten und nun Tabellenneunter sind, wartet der TuS nun seit acht

Partien auf den zweiten Dreier.

Das 1:0 (5.) durch einen „Sonntagsschuss“ (Chart) glich Nicolas Rosendahl aus (41.), nach der erneuten Füh-rung der Wadersloher per ver-wandeltem Elfmeter (57.) ega-lisierte Robin Lange (67.). Joel Lange sorgte eine Minute nach seiner Einwechslung für das 2:3 (81.). Doch der TuS ant-wortete postwendend (85.). Thorsten Ernst machte mit dem 3:4 alles klar.

Fortuna: Janssen, Post, Ke. Northoff, Vinnenberg, Ernst, Budde, Rosen-dahl, R. Lange, Wender, Dreckmann, Willner (eingewechselt: Gouw, J. Lan-ge, Simon)

Frauen, Bezirksliga 7: Fortuna Walstedde – SC Peckeloh: 1:1. Ein „hart umkämpftes“ Spiel sah Volker Rüsing, Trai-ner von Fortunas Fußballerin-nen. Zwar verpasste seine Mannschaft den vierten Sieg in Serie, doch mit dem Unent-schieden „kann und muss man zufrieden sein“. Chancen gab es auf beiden Seiten. Die erste Halbzeit endete torlos. „Die Defensive hat sehr gut gestan-den“, sagte Rüsing und lobte Torhüterin Saskia Söhnholz für ihre „gute Leistung“. In der 77. Minute brachte Michelle Etsel die Walstedderinnen in Füh-rung. Doch die Freude währte nicht lange. Drei Minuten spä-ter glichen die Gäste aus Pecke-loh aus. Durch das Remis ver-teidigte die Fortuna den sechs-ten Tabellenplatz.

Fortuna: Söhnholz, Funke, Witten-brink, Weile, Etsel, Blume, Przystup-pa, Kock, Rüsing, Rachuba, Brandt (eingewechselt: Kalus)

Frauen, Kreisliga A2 Mün-ster: DJK Wacker Mecklen-beck – TuS Ascheberg: 3:0. Der Aufsteiger ist in der neuen Liga auf dem Boden der Tatsa-chen gelandet. Nach den vier Siegen zum Auftakt kassierten die Fußballerinnen des TuS beim Tabellenzweiten in Münster die zweite Niederlage in Serie. Und wieder gelang der Mannschaft von Trainer Manfred Trahe kein Tor. Das Ergebnis spiegelt den Spielver-lauf aber nicht wider. Die Meck-lenbeckerinnen waren in der 12. Minute in Führung gegang-en. Nach dem Seitenwechsel drängten die Aschebergerin-nen auf den Ausgleich. Julia Rummler traf erst den Pfosten und hatte eine Minute später wiederum den Ausgleich auf dem Fuß. In der Schlussphase entschied die DJK die Partie (78., 90.). In der Tabelle gin-ges für die Aschebergerinnen runter auf Platz fünf. • mak

TuS: Eickholt, K. Vorlop, Vorrink, J. Grube, Egbers, J. Vorlop, Hömann, Löhre, J. Rummler, Krieger, S. Rummler (eingewechselt: van Roja, M. Grube)

Jugendfußball

Fortuna Walstedde
• TuS Uentrop – F1-Jugend: 1:14. Eine große Portion Selbst-bewusstsein holten sich die For-tunen im Freundschaftsspiel. Sie überzeugten spielerisch und er-zielten teils sehenswerte Tore. Zur Halbzeitpause führte Wal-stedde bereits mit 8:0. Die Tor-schützen waren Leander Gödde (6), Tim Oberwald (4), Diego Scotho (3), der sonst in der F2 spielt und diesmal aushalf, sowie Philipp Kessebohm.

Fußball

Bezirksliga 7

1 SpVg Beckum	9	40:11	25
2 SG Bockum-Hövel	9	23:10	20
3 Germ. Lohausenholz	9	22:5	19
4 SV Westfalia Soest	9	22:13	18
5 Westfalia Rhynern II	9	18:14	15
6 Türk. SC Hamm	9	19:16	14
7 RW Westönnen	9	16:17	13
8 TuS Freckenhorst	9	19:11	12
9 SV Drensteinfurt	9	12:17	12
10 TuS Wiescherhöfen	9	12:17	10
11 Warendorfer SU	9	11:15	9
12 VfL Sassenberg	9	12:16	8
13 VfL Hörste-Garfeln	9	12:21	8
14 Westfalen Liesborn	9	8:17	8
15 SV Lippstadt II	9	10:35	6
16 SVE Heessen	9	8:29	4

10. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): Türkischer SC Hamm – SVD, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1 VfL Senden	9	26:4	22
2 FC Overberge	8	18:10	16
3 Werner SC	9	22:12	14
4 TuS Ascheberg	8	14:11	13
5 FC Nordkirchen	8	14:14	13
6 Westfalia Wethmar	9	22:16	12
7 SC Dorstfeld	8	19:16	12
8 SuS Kaiserau	9	13:14	12
9 SC Husen Kurl	8	16:20	11
10 BV Brambauer-Lünen	9	14:18	11
11 VfL Kamen	9	15:12	10
12 TSC Eintracht Dortmund	8	10:12	10
13 TuS Hannibal	8	11:16	10
14 VfB Lünen	8	13:27	6
15 FC TuRa Bergkamen	8	4:29	0

10. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): TuS Ascheberg – Werner SC, 15 Uhr

Kreisliga A1 Münster

1 VfL Wolbeck	9	20:8	23
2 SG Sendenhorst	8	22:3	21
3 SG Telgte	8	28:16	16
4 Borussia Münster	9	19:12	14
5 Eintracht Münster	9	20:22	14
6 BSV Ostbevern	9	15:18	13
7 Grün-Weiß Gelmel	9	13:11	12
8 TSV Handorf	9	13:17	11
9 SC Hoetmar	9	10:14	10
10 SC Füchtorf	9	8:13	10
11 Westf. Kinderhaus II	8	19:23	9
12 SC Reckenfeld	9	15:21	9
13 SV GW Westkirchen	8	15:20	8
14 DJK GW Albersloh	9	13:18	8
15 FC Münster	9	16:22	7
16 SV BW Beelen	9	8:16	6

10. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): SG Sendenhorst – VfL Wolbeck, 15 Uhr
GW Albersloh – BSV Ostbevern, 15 Uhr

Kreisliga A2 Münster

1 SV Conc. Albachten	9	23:10	22
2 SC Nienberge	9	27:12	20
3 SV BW Aasee	9	21:8	19
4 Werner SC II	9	17:12	19
5 SV GS Hohenholte	9	26:14	19
6 SG Selm	9	23:13	16
7 SC Capelle	9	18:12	14
8 BSV Roxel II	9	10:9	14
9 TuS Hilltrup II	9	25:16	13
10 SV Herbern II	9	13:16	11
11 SV Bösenzell	9	24:16	10
12 BW Ottmarsbocholt	9	19:23	10
13 SV Rinkerode	9	15:22	8
14 SW Havixbeck	9	9:27	5
15 Davaria Davensberg	9	9:27	3
16 SV Südkirchen	9	5:47	0

10. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): SV Rinkerode – Dav. Davensberg, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1 Ahlener SG	9	23:14	21
2 SpVg Oelde	9	23:12	18
3 SC Roland Beckum II	9	29:20	16
4 Rot Weiss Ahlen II	9	20:16	15
5 Westfalia Vorhelm	9	18:24	15
6 Vorwärts Ahlen	9	19:14	14
7 SuS Ennigerloh	9	23:19	14
8 SV Neubeckum	9	18:15	13
9 Fortuna Walstedde	9	20:19	13
10 Aramäer Ahlen	9	23:23	13
11 VfL Lippborg	9	20:21	12
12 SuS Enniger	9	14:14	11
13 BW Sünninghausen	9	16:20	11
14 SpVg Beckum II	9	18:24	10
15 FSG Ahlen	9	19:37	6
16 TuS Wadersloh	9	20:31	4

10. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): SV Neubeckum – Fort. Walstedde, 15 Uhr

Frauen, Bezirksliga 7

1 SV Herbern	7	19:4	19
2 VfL Wolbeck	7	26:6	16
3 DJK GW Amelsbüren	7	26:8	16
4 DJK RW Alverskirchen	7	25:8	16
5 SG Telgte	7	13:8	13
6 Fortuna Walstedde	7	17:11	11
7 Saxonia Münster	7	19:12	10
8 Hammer SpVg	7	14:8	10
9 Warendorfer SU II	7	19:16	10
10 SC Peckeloh	7	16:25	7
11 BV Bad Sassendorf	7	11:28	6
12 BSV Heeren II	7	5:29	4
13 SpVg Oelde	7	11:29	3
14 Rot Weiss Ahlen	7	5:34	0

8. Spieltag (Sonntag, 18. Oktober): VfL Wolbeck – Fort. Walstedde, 13 Uhr

Alte Herren II siegen 7:1

Drensteinfurt • Die Alten Herren II der SVD-Fußballab-teilung haben auch gegen den BV 09 Hamm deutlich gewon-nen. Beim 7:1-Heimsieg erzielt-ten Bernd Drepper (2), Mattha-s Kleineidam (2), Siegfried

Lenz, André Weißen und Ingo Hörsting die Tore für die Mannschaft von Trainer Heinz-Dieter Heinrich. Lenz, der vom Elfmeterpunkt erfolgreich war, schoss den 100. Saisontreffer der Drensteinfurter. • mak

Im Halbfinale gegen RWA

Walstedde • Die C-Jugend-Fußballer der Fortuna spielen an diesem Mittwoch im Halbfi-nale des Kreispokals gegen Rot Weiß Ahlen. Anstoß ist um 18 Uhr auf dem Sportplatz in Wal-stedde. Die C-Jugend ist die

einzige männliche Nach-wuchsmannschaft der Fortu-nen, die noch im Pokalwettbe-werb vertreten ist. Im anderen Halbfinalspiel stehen sich die SpVg Oelde und die SpVg Bec-kum gegenüber.

Dreierpack von Kunz

Fußball: SVD-Reserve gewinnt Spitzenspiel und klettert auf Platz zwei

Kreisliga B3: SV Drenstein-furt II – SC Gremmendorf: 4:1. Die zweite Mannschaft des SVD sorgt weiter für Furore. Die Jungs von Trainer Till Wöstmann gewannen auch das Spitzenspiel gegen Gremmen-dorf, zogen in der Tabelle am Gegner vorbei und stehen wie-der auf dem zweiten Platz – drei Punkte hinter dem ESV Münster. Aus den jüngsten sechs Spielen holten die Dren-steinfurter 14 von 18 mögli-chen Punkten. „Trotz ausgiebi-

ger Oktoberfest-Feierei war das eine sehr aktive und enga-gierte Leistung – abgesehen von den 15 Minuten in der zweiten Halbzeit, wo wir den Gegner durch eigene Nachläs-sigkeiten fast wieder ins Spiel kommen ließen“, so Wöst-mann. Er sprach von einem „verdienten Sieg, der bei besse-rer Chancenverwertung auch noch höher hätte ausfallen können“. Mann des Spiels war Dominik Kunz, der gleich drei-Mal zuschlug. In der 14. Minu-

te brachte Kunz die Gastgeber in Führung, kurz vor der Pause legte er das 2:0 nach (45.). Nach dem Anslusstreffer (55.) und einer Roten Karte für den SCG (60.) sorgten Lars Hülsmann (68.) und erneut Kunz (80.) für klare Verhältni-se. Weiter geht es am Sonntag beim neuen Tabellendritten Saxonia Münster. • mak

SVD II: Woltering, Poker, Busch, Ostendorf, Kunz, Wieschmann, Mathi-ak, Hülsmann, Högemann, Voges, Möllers (eingewechselt: Ismar, Köh-ler)

Wobbe für Köttnitz

Ascheberg • Manuel Kött-nitz muss sein Amt als Co-Trai-ner der zweiten Mannschaft der TuS-Fußballabteilung aus gesundheitlichen Gründen niederlegen. Christoph Wobbe übernimmt diese Aufgabe. „Es war mir wichtig, dass er die Mannschaft kennt und sich zu 100 Prozent mit dem TuS iden-tifiziert. Ich bin überzeugt, eine perfekte Wahl getroffen zu haben, und froh, dass er das Angebot angenommen hat“, erklärte Aschebergs Coach Pat-rick Linnemann.

Kajak fahren im Hallenbad

Kanu: AKC lädt zum Schnupperpaddeln ein

Albersloh • „Kajak fahren ist der perfekte Sport für all diejenigen, die sich an der frischen Luft bewegen wollen, ohne direkt Leistungssport zu betreiben“, teilt der Albersloher Kanu-Club (AKC) mit. „Gleichzeitig ermöglicht Kajak fahren das Sporttreiben in der Gruppe – unabhängig von Alter und Geschlecht.“ Der Verein bietet wieder Schnupperpaddeln an.

Nur zwei Voraussetzungen müssten erfüllt werden, um paddeln zu lernen: Interessierte müssen schwimmen können und so groß sein, dass sie ein Boot mit dem Paddel bewegen können. Das sei in der Regel mit zehn Jahren der Fall.

Der AKC ist anerkannter Ausbilder des Deutschen Kanu-Verbandes und stellt beim Training freitags erfahrene Übungsleiter zur Verfügung, die alle Schritte begleiten. In

den Wintermonaten kann beim Training im Hallenbad in Sendenhorst zunächst in sicherer und warmer Umgebung geübt werden, bevor es in den Sommermonaten auf die Waise geht, wo die Paddeltechnik verfeinert wird.

Der Kanu-Club bietet an zwei Freitagen im November die Möglichkeit, in den Sport reinzuschmecken. Zeitgleich wird der Kurs „Eskimotieren lernen und trainieren“ stattfinden, der sich an geübtere Kanuten richtet, die die Eskimorolle erlernen möchten. Die Kurse finden an den folgenden Terminen jeweils ab 19.45 Uhr im Hallenbad statt: Freitag, 13. November, und Freitag, 27. November.

• Weitere Informationen und Anmeldung bei Alexander Walkowski, Telefon (02535) 3719878, E-Mail: info@akc-albersloh.de.



AKC hängt Fledermauskästen auf

Der Albersloher Kanu-Club hatte in den Sommerferien im Rahmen der FiZ-Ferenspiele das Bauen von Fledermauskästen für Kinder angeboten. Zunächst wurden die fertig vorgeschnittenen Holzteile zusammengeschaubt. Anschließend mussten die Fledermauskästen zum Witterungsschutz mit Holzschutzfarbe gestrichen werden. Jedes Kind durfte einen Kasten mit nach Hause nehmen, um diesen im Garten aufzuhängen. „Für die AKC'ler ist Kanu eine Natursportart“, teilt der Verein mit. Deshalb setzten sich die Mitglieder für den Schutz und den Erhalt der Natur ein. Aus diesem Grund hatten sie auch einige Kästen für das Gelände des neuen Bootshauses gebaut. Diese sollen den Fledermäusen, die sie bereits am Bootshaus beobachten konnten, weitere Unterschlupfmöglichkeiten bieten. Einige Kanuten trafen sich am Samstag, um die Fledermauskästen an den auf dem Gelände stehenden Bäumen anzubringen. Fotos: pr



Halle gesperrt

Wasserschaden

Drensteinfurt • Die Stadtverwaltung Drensteinfurt teilt mit, dass die Dreingauhalle aufgrund eines Wasserschadens mindestens vier Wochen für den Schul- und Vereinsport sowie Veranstaltungen gesperrt ist.

Im Zuge von Reinigungsarbeiten, die im Außenbereich der Halle stattfanden, wurde ein Wasseranschluss im Gebäude von der ausführenden Firma genutzt. In der Nacht zum Dienstag ist der Wasseranschlag geplatzt. Infolgedessen wurde der Boden der Dreingauhalle geflutet, was zu einer „erheblichen Durchfeuchtung des Hallenbodens“ geführt habe, so die Verwaltung. Zurzeit prüft ein Gutachter die Auswirkungen der Feuchtigkeitsschäden. „Die anschließenden Bodenbelagsarbeiten werden aber einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen“, teilt die Stadt mit. Nach den Sanierungsarbeiten wird die Verwaltung den Termin bekannt geben, wann die Halle wieder öffnet.

Betroffen von der Sperrung sind unter anderem die HSG Ascheberg/Drensteinfurt und die DJK Olympia Drensteinfurt. Die Handballer der HSG trainieren und spielen in der Dreingauhalle, außerdem treffen sich dort regelmäßig Gruppen der DJK (Tanzen, Judo, Volleyball). • dz/mak

Fünfte mit „Fiona“



Antonia Gassner vom Reitverein Sendenhorst startete am vergangenen Wochenende bei einem Turnier in Hiltrup. Im Dressurreiterwettbewerb belegte sie mit ihrem Pferd „Fiona“ und der Wertnote 7,4 Platz fünf. Foto: pr

Ein mickriger Punkt fehlt

Fußball: Sieg reicht Fortunas Reserve nicht

Kreisliga C1 Beckum: Fortuna Walstedde II – SuS Ennigerloh II: 3:1. Trotz zweier Siege zum Abschluss der Qualifikationsgruppe hat Fortunas zweite Fußballmannschaft das Ticket für die Aufstiegsrunde nicht lösen können. Denn auch die SpVg Oelde III setzte sich am letzten Spieltag durch (4:1 bei der Ahlener SG II) und sicherte sich mit einem Punkt Vorsprung auf die Walstedder den fünften Tabellenplatz. Die von Peter Janssen trainierten Fortunen holten elf Zähler aus neun Spielen und mussten sich

mit Rang sechs zufrieden geben. Die am 20. September abgebrochene Partie bei der FSG Ahlen II wurde übrigens mit 3:1 für die Gastgeber gewertet.

Simon Beckmann hatte die Walstedder gegen Ennigerloh II in Führung gebracht (27.). Nach dem Ausgleich (33.) sorgten Peter Nicolice (70.) und Kevin Winkler (75.) für die Entscheidung. Ein SuS-Spieler sah Rot (70.). • mak

Fortuna II: Siethoff, Beckmann, Loermann, Tiggemann, Thiel, Käther, Kemper, Nicolice, Holtrode, Krause, Möller (eingewechselt: Hempelmann, Unger, Winkler)

Handballer weichen aus

Sendenhorst • Da die St.-Martin-Halle aufgrund von Reparaturarbeiten noch nicht freigegeben ist, müssen die Handballteams der SG ihre Heimspiele am kommenden Wochenende in die Westtorhalle verlegen. Zunächst spielt ab 17.15 Uhr die erste Damenmannschaft gegen den SC Münster 08. Nach dem Erfolg gegen Saerbeck wollen die Sendenhorsterinnen von Coach Gerd Terveer nachlegen und den Sprung ins Mittelfeld

der Tabelle schaffen. Im Anschluss, um 19.15 Uhr, trifft die erste Herren in der Bezirksliga 2 auf die Reserve der Spvg. Steinhausen. Die Gäste stehen mit 5:3 Punkten direkt vor der SG. Trotz der Heimstärke dürfte es eine schwere Aufgabe für die Zoppa-Schützlinge werden. Die zweite Mannschaft der Sendenhorster ist am Samstag (19.30 Uhr) zu Gast in Kattenvenne. Die Jugendteams haben aufgrund der Herbstferien noch spielfrei. • vol

Stadtmeister gesucht

Boule: 7. „Green-Kappes-Cup“ des SVD am 31. Oktober ist Saisonabschlussturnier

Drensteinfurt • Eine lange und erfolgreiche Saison, die mit dem Frühlingcup im April begann, liegt hinter den Boulefreunden der SVD-Abteilung „Klack '09“. Eine Veranstaltung steht allerdings noch bevor – der „Green-Kappes-Cup“ am Samstag, 31. Oktober.

Sieben Turniere und viele gemütliche und sportliche Stunden bei den regelmäßigen Treffen zeigen laut Thomas Volkmar, dass „Klack '09“ eine lebendige Abteilung ist und das Boulodrom häufig genutzt wird. Freitags spielen die Senioren, mittwochs, samstags und sonntags steht Boule für jedermann auf dem Programm, regelmäßig gibt es ein Treffen der Inklusionsgruppe „Mittendrin“, und die Übungsabende der Lizenzspieler finden montags statt. „Hinzu kommt die Nutzung von vielen Vereinen und Verbänden, Gruppierungen und Nachbarschaften, die die Anlage in den letzten Monaten gemietet haben“, so Volkmar.

Auch wenn das Boulodrom im Erlfeld in den Wintermonaten für die regelmäßigen Treffen

geöffnet wird, lässt die Abteilung des SVD wie in jedem Jahr die Turniersaison mit dem traditionellen „Green-Kappes-Cup“ (Grünkohl-Cup) ausklingen. Bereits zum siebten Mal wird diese Veranstaltung ausgetragen, bei der auch die Stadtmeister ermittelt werden. Titelverteidiger sind Mechtild Sobitzkat und Wilfried Vorlop. Sponsor ist wieder Bernd Bußmann. Er stiftet auch die Ehrenpreise.

Um 14 Uhr treffen sich alle

Teilnehmer im Boulodrom. Um die Stadtmeister zu ermitteln, wird das Turnier im Modus „tête-à-tête“ (Einzel) gespielt. Geplant sind pro Teilnehmer vier oder fünf Spiele. Gegen 18.30 Uhr ist die Siegerehrung im SVD-Vereinsheim. Im Anschluss daran findet das traditionelle Grünkohlessen statt, das Gericht werden auch in diesem Jahr die Vereinsmitglieder Ulrike und Joachim Volkmar zubereiten.

Um planen zu können, ist

eine Voranmeldung bis zum 21. Oktober zwingend notwendig. Natürlich sind zur Saisonabschlussfeier und zum gemeinsamen Grünkohlessen auch Mitglieder eingeladen, die nicht am Turnier teilnehmen. Auch diese Personen müssen sich anmelden. Anmeldungen können in der im Boulodrom ausliegenden Liste, per E-Mail an manfredmoellers@t-online.de und unter Telefon 0163-7182216 bei Obmann Manfred Möllers erfolgen.



Die Boulefreunde der SVD-Abteilung „Klack '09“ ermitteln die letzten Sieger des Jahres. Foto: pr

„Hallen nur in Ausnahmefällen“

Resolution des Kreissportbundes Warendorf / Sonderprogramm wegen Flüchtlingszustrom

Kreis Warendorf • Der Vereinssport engagiert sich seit Jahrzehnten in der Integrationsarbeit. „Wir sind unter anderem Partner des von der Bundesregierung geförderten Programms ‚Integration durch Sport‘, das bis zurück in die Zeit der Integration von Spätaussiedlern reicht“, so Ferdi Schmal, Präsident des Kreissportbundes Warendorf. „Aktuell haben wir, gefördert durch den Landessportbund, auf die stark gewachsenen Flüchtlingszahlen zur Jahres-

wende 2014/2015 mit einem Sonderprogramm reagiert. Dazu haben wir Sportvereine, die sich in der Arbeit mit Flüchtlingen engagieren, eine Anschubfinanzierung von bis zu 500 Euro gewährt. Außerdem haben wir für einen kostenlosen Versicherungsschutz für entsprechende Vereinsaktivitäten und Teilnehmer gesorgt.“ 18 Vereine haben sich im Kreis Warendorf an dieser Aktion beteiligt.

Mit diesen Aktivitäten, die von Sportangeboten in Erstauf-

nahmeunterkünften bis zur Integration von Flüchtlingen in Regelanbieter des Vereins reichen, leisteten die Sportvereine einen Beitrag zur Bewältigung der gesamtgesellschaftlichen Aufgabe im Umgang mit Flüchtlingen.

„Wir beobachten aufmerksam die notwendigen Handlungsweisen unserer Kommunen im Kreis Warendorf. Dabei spielt auch die Unterbringung von Flüchtlingen in Sporthallen eine Rolle. Diese nimmt aktuell zu“, so Schmal. Für den

Schul- und den Vereinssport stünden diese Hallen nicht mehr zur Verfügung. Der KSB Warendorf als Vertreter aller Vereine im Kreis Warendorf bittet die Kommunen, nur in Ausnahmefällen – wenn keine adäquaten Unterkünfte verfügbar sind – auf Sporthallen zurückzugreifen und in diesen Fällen die Nutzungszeit so kurz wie möglich zu halten. Die Unterbringung von Flüchtlingen in Sporthallen sei keine zufriedenstellende Lösung, so Schmal.

Fußball

Fortuna Walstedde

Mittwoch

• C-Jugend – Rot Weiss Ahlen, Anstoß 18 Uhr (Kreispokal)

Samstag

• DJK Vorwärts Ahlen II – C-Jugend, Anstoß 14 Uhr

Sonntag

• Rot-Weiß Vellern – A-Jugend, Anstoß 11 Uhr
• VfL Wolbeck – Frauen, 13 Uhr
• SV Neubeckum – Senioren I, 15 Uhr

Wahlvorschläge hängen aus

Kirchenvorstandswahl am 7./8. November

Sendenhorst • Die nächsten Wahlen für den Kirchenvorstand finden am 7./8. November in den katholischen Pfarrgemeinden in NRW statt.

Der Kirchenvorstand in der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus besteht aus zehn gewählten Mitgliedern. In diesem Jahr endet die Amtsperiode für Heinrich Hagemann, Karl-Bernd Holtmann, Theo Homann, Ute Rehbaum und Andreas Wößmann. Mit Aus-

nahme von Heinrich Hagemann sind alle zu einer erneuten Kandidatur bereit. Der Wahlausschuss konnte zudem Silke Abke, Heinrich Kuhmann und Norbert Wessel als weitere Kandidaten gewinnen.

Dieser Wahlvorschlag hängt in den Schaukästen an beiden Kirchen aus. Unterlagen für Ergänzungsvorschläge werden in den Pfarrbüros ausgegeben und müssen bis zum 17. Oktober eingereicht werden.

Radtouren finden regelmäßig statt

Ehrenabteilung der Martinusschützen

Sendenhorst • Gefragt und beliebt waren sie von Anfang an, die Radtouren der Ehrenabteilung des Schützenvereins St. Martinus. Da sie so geschätzt werden, nimmt die Ehrenabteilung diese nun jährlich in den Terminkalender auf.

In diesem Jahr fanden die Radtouren immer am ersten Dienstag im Monat statt. Ziel der Auftaktveranstaltung wa-

ren im Juni Rinkerode und Drensteinfurt. Im folgenden Monat wurde Everswinkel angeteilt, im August war der Hofladen May in Aemeke Ziel der Radler. Die Radtour im September ging zum Schloss Oberwerries in Hamm. Die letzte Tour des Jahres fand erst kürzlich statt. Da ging die Fahrt für die zehn Teilnehmer Richtung Alverskirchen. • vol



Zehn Teilnehmer waren bei der letzten Radtour des Jahres dabei. Foto: Vollenkemper

Körper und Geist im Gleichgewicht

Fiz-Kursus „Progressive Muskelentspannung“

Sendenhorst • Einen Kursus „Progressive Muskelentspannung“ bietet das Fiz an.

Um den täglichen Stress mit Gelassenheit zu meistern, benötigt der Körper ausreichend Entspannung. Übungen aus den Bereichen Klangschaalen, Qi Gong und Thai Yoga werden gelehrt. Der Kursus ist für Menschen jedes Alters geeignet und

startet am Donnerstag, 29. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr in den OGS-Räumen der KVG-Grundschule Sendenhorst. Die Teilnahmegebühr liegt für zehn Abende bei 95 Euro.

Mitzubringen sind warme Socken, eine Matte und eine Decke. Anmeldung bei Kursleiterin Elena Zilke, Tel. (02526) 939023 o. 0157/85757864.

Sprechstunde des Bürgermeisters

In der Verwaltungsnebenstelle Albersloh

Albersloh • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing in Albersloh findet am Donnerstag, 22. Oktober, von 15 bis 16 Uhr in der Nebenstelle (Bahnhofstraße 1) statt. An diesem

Tagen direkt vorzutragen. Der Bürgermeister ist zu dieser Zeit auch unter Tel. (02535) 8150 zu erreichen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen

Zusätzlich ist nach vorheriger Vereinbarung unter Tel. (02526) 303124 auch außerhalb der Sprechstunden Gelegenheit zum Gespräch.

Kitas präsentieren sich

Sendenhorst • Die katholischen Kindertageseinrichtungen St. Marien, St. Michael und St. Johannes öffnen am Dienstag, 20. Oktober, von 9 bis 11 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr ihre Türen. Die Kita St. Ludgerus in Albersloh hat am Mitt-

woch, 21. Oktober, von 9 bis 11 Uhr sowie von 14.30 bis 16.30 Uhr ihren Tag der offenen Tür. Eingeladen sind alle interessierten Familien, die im nächsten Kita-Jahr 2016/2017 einen Platz in einer Kindertageseinrichtung haben möchten.

Abschluss des Orgelherbstes



Das Abschlusskonzert des Sendenhorster Orgelherbstes spielt am Sonntag, 18. Oktober, um 19 Uhr Jürgen Sonnentheil. Das Konzert mit dem Cuxhavener Organisten in St. Martin bietet nochmals einen besonderen Höhepunkt in der Reihe. Orgelwerke der französischen Komponistin Jeanne Demessieux, die durch extreme technische Schwierigkeit gekennzeichnet sind, stehen im Kontrast zu bekannten Werken wie dem berühmten „Air“ von Bach oder dem wunderschönen „Prélude“ von César Franck. Der Künstler wirkt als Kirchenmusiker an St. Petri in Cuxhaven und initiierte dort den Bau der symphonischen Woehl-Orgel, dem Schwesterninstrument der Orgel in der Sendenhorster Martinskirche. Karten sind an der Abendkasse für 8 Euro (ermäßigt 6 Euro) erhältlich. Foto: pr



Radtour nach Everswinkel

Sendenhorst • Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club lädt zur vorletzten Radtour ein. Gestartet wird am Samstag, 17. Oktober, um 15 Uhr am K+K, Ziel ist das Mitmach-Museum „Up'n Hoff“ in Everswinkel. Wer bei schlechtem Wetter nicht radeln möchte, kann zu 16 Uhr mit dem Auto anreisen. Für Nichtmitglieder beträgt der Teilnehmerbeitrag 2 Euro.

„Chancendebatte“ führen

Kreis-SPD und Flüchtlingshelfer aus verschiedenen Gemeinden im Dialog

Sendenhorst • Mehr als 50 Mitglieder von Hilfs- und Flüchtlingsorganisationen aus allen Gemeinden des Kreises waren am Donnerstag der Einladung der Kreis-SPD zu einem Meinungsaustausch ins Gasthaus Waldmutter gefolgt.

Bernhard Daldrup (MdB) brachte Dank und Anerkennung für das Engagement zum Ausdruck, forderte aber auch dazu auf, Vorschläge zur besseren Integration zu machen und Schwachstellen zu benennen.

Die vielen Ehrenamtler berichteten positiv und mit gro-

ßer Motivation von ihrer Arbeit, beklagten aber gleichzeitig auch die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Die Hilfsbereitschaft sei groß, aber man müsse auch wissen, wie man richtig helfen könne, heißt es in der Pressemitteilung.

Mehr Unterstützung

Mehr Unterstützung erwarten die Ehrenamtler beim Erlernen der deutschen Sprache. Hier fehle es an Geld, Personal und manchmal auch Konzepten. Auch bei der Suche und Vermittlung von Wohnraum gebe es noch Reserven. Die

überwiegend dezentrale Unterbringung bleibe ohne Alternative, wenn die Flüchtlinge aus Notunterkünften oder der Erstaufnahme zugewiesen würden, heißt es weiter.

Die Entscheidung, jeweils 500 Millionen Euro zusätzlich seitens des Bundes bereitzustellen, fand Zustimmung. Vor Ort könnten aber neue Wohnformen mit Patenschaften oder Wohngemeinschaften gefunden werden.

Schließlich begrüßten die Teilnehmer die Ankündigung von Arbeitsagentur und Kreishandwerkerschaft zur verstärkten Integration von

Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt. Hier müsse der Gesetzgeber Voraussetzungen schaffen, Flüchtlingen einen besseren Einstieg zu ermöglichen.

Natürlich spielte auch die Frage eine Rolle, ob die große Bereitschaft in der Bevölkerung zur Aufnahme von Flüchtlingen aufrechterhalten werden könne oder die „Stimmung kippt“. Die Teilnehmer dieses Gesprächskreises drängten sehr darauf, viel stärker eine Chancendebatte zu führen, also die Frage zu stellen, welche positiven Wirkungen die Flüchtlinge auf den demografischen Wandel haben können.

Versammlung mit Wahlen

Sendenhorst • Zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen lädt der CDU-Stadtverband Sendenhorst am Donnerstag, 22. Oktober, um 19 Uhr ins Bürgerhaus ein. Gastredner an diesem Abend ist Josef Hovenjürgen, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion.

Treffen der Frauenhilfe

Sendenhorst • Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich zum Thema „Was ist Schönheit?“ am heutigen Mittwoch, 14. Oktober, ab 15 Uhr im Gemeindehaus an der Friedenskirche (Südort 16).

Jeden Tag ein Fenster öffnen

Lebendiger Adventskalender in Ascheberg

Ascheberg • Nach den positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zum lebendigen Adventskalender in 2014, möchte der Gemeindeausschuss auch in dieser Adventszeit alle Mitglieder in St. Lambertus wieder einladen, an der Gestaltung teilzunehmen.

Die beleuchteten Fenster sollen Licht in die dunkle Jahreszeit bringen und auf das bevorstehende Weihnachtsfest vorbereiten. Vom 29. November bis zum 23. Dezember soll je-

den Tag in Ascheberg ein Fenster geöffnet werden, am 24. Dezember öffnet dann die Kirche ihre Türen zu den Weihnachtsgottesdiensten.

Ab dem 18. Oktober wird am Schriftenstand in der Lambertus-Kirche eine Liste ausliegen, in die sich Interessierte verbindlich eintragen können. Infos zum lebendigen Adventskalender sind im Pfarrbüro St. Lambertus, Tel. 92998810, oder bei Tobias Ketrup, Tel. 0174/9940490, erhältlich.

Martinszug wieder als Sternmarsch

Drei Startpunkte am 11. November in Herbern

Herbern • Der Martinszug zieht am Mittwoch, 11. November, durchs Dorf. Wie in jedem Jahr wird er wieder als Sternmarsch an drei Stellen beginnen. Start ist um 17.45 Uhr an der Kita St. Hildegardis, um 18 Uhr an der Kita St. Benedikt und ebenfalls um 18 Uhr am Benediktus-Kirchplatz.

Auf dem Schulhof werden das Martinsspiel aufgeführt und die Martinsgänse verteilt. Gegen eine Spende von 1,50 Euro werden Karten für die

Martinsgänse abgegeben. Diese sind nur in der Bäckerei Röwekamp vom 26. Oktober bis 9. November erhältlich.

Der Martinszug wird in diesem Jahr wieder vom Perukreis organisiert. Der Erlös ist also auch für Peru bestimmt.

Alle Kinder, die Lust haben, eine Laterne für den Umzug zu basteln, treffen sich am Samstag, 31. Oktober, um 11 Uhr im Pfarrheim zum Basteln. Bitte eine Schere und Klebe zum Termin mitbringen.



„Und alles aus Liebe“

Ascheberg • Zum Rezitationsabend mit dem Thema „Und alles aus Liebe“ lädt die KFD alle Interessierten am Montag, 9. November, um 19 Uhr ein. Ulrike Schlottbohm und Uwe Schürmann rezitieren aus humoristischen und satirischen Gedichten, Szenen und Liedern. Begleitet werden sie von Mechtild Lendermann am Klavier. Karten für 8 Euro (10 Euro für Nichtmitglieder) gibt es ab morgen im Schreibwarengeschäft Niemann.

Sammlung fällt aus

Ascheberg • Die im Abfuhrkalender der Gemeinde Ascheberg für den kommenden Samstag, 17. Oktober, angekündigte Schadstoffsammlung kann aus technischen Gründen nicht stattfinden. Der nächste Annahmetermin ist am 5. Dezember. Hierbei werden ausreichende Kapazitäten bereitgestellt, um alle Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen entgegen nehmen zu können.



Urkunden für Wanderer

Bei sommerlichen Temperaturen unternahmen die Davensberger Wanderfreunde 05 mit 34 Teilnehmern unter Führung von Willi Ross eine 18 Kilometer lange Wanderung durch die Hohe Mark. Vom 40 Meter hohen Feuerwachturm bot sich ein eindrucksvoller Panoramablick bis zum Ruhrgebiet. Bei der anschließenden Einkehr stärkte man sich mit Kaffee und Kuchen. Hierbei erhielten Günther Steuer und Rolf Klemann Urkunden über 20-malige Teilnahme sowie Wilfriede Pahl für 30-malige Teilnahme und 600 Kilometer zurückgelegte Strecke. Die nächste Wanderung ist am 28. November. Foto: pr

Je größer das Loch im Boden ist, desto besser kann der Baum sich verwurzeln. Foto: dpa BdB

Sträucher wachsen besser ohne Stress

Der Herbst ist die beste Jahreszeit zum Pflanzen

Münsterland • Man könnte meinen, dem Hobbygärtner geht langsam die Arbeit aus. Beginnt mit dem Herbst doch die Ruhepause für viele Pflanzen. Aber genau dann ist es gut, Bäume, Sträucher und andere Gehölze einzupflanzen.

• **Wann genau kann ich Gehölze gut pflanzen?** Die wintergrünen Exemplare können bereits ab September in die Erde, erklärt Isabelle Van Groeningen von der Königlichen Gartenakademie in Berlin. Wichtig ist, dass keine Hitzewellen mehr anstehen. Das würde Stress für die neu gesetzten Pflanzen bedeuten. Die Witterung ab September hilft den Gehölzen noch aus anderen Gründen beim Anwachsen: Die Nächte sind schon wieder kälter, selbst wenn es an manchen Tagen noch richtig warm wird. Und es fällt wieder mehr Regen – frisch gesetzte Pflanzen brauchen mehr Wasser.

• **Was ist die beste Jahreszeit zum Pflanzen?** Das Frühjahr hat den Vorteil, dass Pflanzen viel Zeit bekommen, um vor dem Winter einzuwachsen. Allerdings brauchen sie in der Wachstumsphase

viel Wasser und viele Nährstoffe. Aber die Wurzeln sind noch nicht so verzweigt, der Baum kann sich also nicht so gut selbst versorgen.

„Der Herbst ist die beste Pflanzzeit“, sagt Alexander Bösel von Bund deutscher Baumschulen. „Denn dann sind die Pflanzen in der Ruhephase.“ Für Laubbäume gilt besonders: Sie wachsen leichter an, wenn sie nicht in Stress geraten, neben den Wurzeln auch Triebe, Blätter und Blüten zu bilden, erklärt die Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Daher sollten sie sogar erst gesetzt werden, wenn das Laub gefallen ist.

Empfindlich

Es gibt aber Gewächse, die besser nicht mehr im Herbst in die Erde kommen, vor allem empfindliche Gehölze und Kletterpflanzen.

• **Was muss ich beim Pflanzen beachten?** Der Wurzelballen der Pflanze wird noch im Container in einem Behälter voll Wasser so lange untergetaucht, bis keine Luftblasen mehr aufsteigen. Das Loch ist am besten doppelt so groß wie das Wurzelwerk. „Je

besser kann der Baum sich verwurzeln“, erklärt Bösel. Denn die Wurzeln können sich gut durch die lockere Erde schieben. Der Experte rät auch, die Erde am Lochboden etwas aufzugraben, zu lockern und mit Kompost und Pflanzsubstrat aufzubereiten. Das gibt den Pflanzen erste Nährstoffe. Der Wurzelhals sollte im Gartenboden auf gleicher Höhe sitzen wie im Container. Die aufgefüllte Erde tritt man dann gut an. Um das neue Gehölz kommt am besten ein Gießrand in Form eines kleinen Erdwalls oberhalb des Wurzelballens. Das hält einsickerndes Gießwasser an Ort und Stelle.

• **Muss ich die neuen Gehölze besonders umsorgen?** Ist es in der ersten Zeit trocken und frostfrei, brauchen die jungen Pflanzen regelmäßig Gießwasser. Gedüngt wird im Herbst besser nicht mehr, denn weitere Nährstoffe würden nur den Austrieb fördern – und die Pflanzen sind dann empfindlicher im Winter. Van Groeningen rät maximal zu einer Schicht Kompost auf der Erde, um die Pflanze zu schützen und den Boden zu verbessern. • **dpa**



Wohin bloß mit all dem Laub ?

Tipps der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen: Herbstliche Blätterflut sinnvoll eindämmen

Während die bunte Farbenpracht die einen erfreut, fällt seine Fülle anderen zur Last: Wer Herbstlaub in Massen vor der Haustür vorfindet, sollte schnell aktiv werden.

„Die Bürgersteige müssen von der herbstlichen Pracht befreit werden. Hat die Gemeinde die Pflicht zum Kehren auf die Hausbesitzer übertragen, sind sie für die Verkehrssicherheit verantwortlich. Deshalb tragen sie die finanziellen Folgen, wenn Passanten auf glitschigem Herbstlaub ausrutschen und sich verletzen“, erklärt die Verbraucherzentrale NRW.

Wie sich die Blätterflut am besten bewältigen lässt, zeigen folgende Tipps:

• **Im Grünen liegen lassen:** Während Gehwege vom Laub befreit werden müssen, sieht die Sache im Garten anders aus. Eine Blätterdecke bietet den Pflanzen im Winter Schutz vor Frost. Auch bei starkem Regen bleiben so mehr Mineralien in der Erde.

Wer einen Komposthaufen hat, kann hier mit Zweigen und Laub im Wechsel sinnvolle Schichtarbeit leisten: Die Blätter verrotten zu einem nährstoffreichen Humus, der sich anstelle von teurer Gartenerde im Frühjahr bezahlt macht.

• **Ab in die richtige Tonne:** Wer eine Biotonne hat, kann darin überschüssiges Laub am schnellsten loswerden. Restmüll- oder Papiertonne sind hingegen tabu. Nachfragen lohnt: In vielen Gemeinden gibt es spezielle Säcke für Laub, die meist abgeholt werden, oder Laubkörbe an den Straßen. Informationen dazu sind im kommunalen Abfallkalender oder beim Entsorger vor Ort zu finden.

• **Keine Rauchzeichen geben:** Das Laub zu verbrennen ist eine zündende Idee, die angesichts der Blätterberge als Lösung schnell bei der Hand ist. Doch diese Art der Entsorgung ist nicht nur in den meisten Kommunen verboten, sie hat auch unangenehme

Nebeneffekte. Aufgrund des hohen Wassergehalts raucht und stinkt brennendes Laub, zudem wird Feinstaub frei.

• **Überfluss vermeiden:** Wenn sich Laub in Regenrin-

nen und vor Abflussrohren sammelt, fällt das nicht immer sofort ins Auge. Doch sobald sich die Blätter zu einer dicken Schicht formieren, werden sie so wasserdicht wie Plastikfolie. Wenn dann die Abflüsse verstopfen und der Regen sich vom Dach oder vor Ablaufgittern einen anderen Weg sucht, können teure Wasserschäden entstehen. Vermeiden lässt sich dies durch das Anbringen spezieller Gitter, von denen die Blätter abrutschen, oder durch regelmäßige Kontrolle und Reinigung.

Wer wissen möchte, wie er die bunten Blättermassen vor Ort bewältigen soll, findet Hilfe bei der Umweltberatung der Verbraucherzentrale NRW. Mieter oder Hausbesitzer, die nicht wissen, ob sie überhaupt für die Laubentsorgung verantwortlich sind, erhalten nähere Informationen über Rechte und Pflichten ebenfalls in der Beratungsstelle oder im Internet.

• **Überfluss vermeiden:** Wenn sich Laub in Regenrin-



Foto: Royalty-Free/Corbis

THIEMANN'S RASENHOF

Rollrasen aus eigener Produktion
Kaminholz günstig zu verkaufen!

Rollrasen ist ein natürliches Produkt und wird auf unseren Flächen über mehrere Monate intensiv gepflegt, bevor er zu Ihnen kommt.

Das Verlegen von Rollrasen bietet für Sie zahlreiche Vorteile gegenüber der eigenen Aussaat:

- Rollrasen ist sofort grün
- Rollrasen ist dicht und frei von Dauerkräutern
- Rollrasen ist sofort begehbare und nach ca. vier Wochen voll belastbar
- Rollrasen ist leicht zu verlegen
- Rollrasen kann ganzjährig verlegt werden (außer bei Frost)

Thiemann's Rasenhof - West II No. 3 - 48324 Sendenhorst-Alterloh
Tel.: 0 25 26 - 93 18 45 - Fax: 0 25 26 - 93 18 66
jochen@thiemann-rasenhof.de - www.thiemann-rasenhof.de

So machen Sie Ihr Paradies fit für den Winter!

Zu fairen Preisen führe ich gerne für Sie aus:

Kay Haake
Nienkampstr. 21
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/93 82 52
Fax: 02526/93 82 61
Mobil: 0157 11639512

- Gartengestaltung
- Pflegearbeiten (auch ganzjährig)
- Rodearbeiten
- Pflasterarbeiten
- Grabpflege
- Hecken- und Baumpflege
- Natursteinarbeiten
- Sichtschutzzäune
- Teichanlagen
- Kanalarbau
- Kellerabdichtung aller Art
- Baumfällarbeiten

email: info@kayhaake-galaube.de
Internet: www.kayhaake-galaube.de

KAY HAAKE
Garten- und Landschaftsbau

Kalender-Veranstaltung
Samstags und Montags
02526/93 82 53

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Mein Garten...
- ein Ort, an dem Träume Wirklichkeit werden.

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Schwimmteich und Naturpoolanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau
GmbH & Co. KG

48324 Sendenhorst • Sandloft 8 • Tel. 02526/939024
info@galabau-pohlkamp.de • www.galabau-pohlkamp.de

Das Experten für Garten & Landschaft

Wilmers Baumpflege
Garten- und Landschaftsbau

Hans G. Wilmers
Eickenbeck 59
48317 Rinkerode
www.wilmers-baum.de

Tel.: 02538/95176
Fax: 02538/914043
Mobil: 0162/4132861
kontakt@wilmers-baum.de

Herbstzeit ist Teichbauzeit!

teichhilfe

Folienfachverlegung, Teichbau, Teichfilter, Algenbekämpfung, Oase-Kundendienst, Oase-Fischmedizin

Teichhilfe • An der Pferdebahn 32 • 48327 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 993 08 99 • Handy: 0272 444 73 73
www.teichhilfe.de • www.oase-kundendienst.de • www.schwimm-teich-nrw.de

follow us on facebook

Hubert Ender
Garten- Landschaftsbau

Stofferskamp 8
48324 Sendenhorst
Tel. (0 25 26) 95 07 00 - Fax 95 07 01

Grabpflege
Bepflanzungen
Gartengestaltung
Gartenpflege
Pflasterungen

DER KITZHÖFER BLÜHT AUF!
und macht Ihren Garten fit für den Herbst. Säubern, planen und vorbereiten.

- und das zu fairen Preisen!

Schörmelweg 7
48324 Sendenhorst
Mobil 0177 4276666
Mail uk@der-kitzhoefer.de
www.der-kitzhoefer.de

Kitzhöfer
kreative gärten
IHR GARTENERLEBNIS PASSEND GESTALTEN

Hochdruckreiniger Wasserpumpen

KÄRCHER-Service

Beratung - Verkauf - Kundendienst

Hauswasserwerke, Garten-, Tiefbrunnen-, Wasserpumpen, Filteranlagen, Kehrmaschinen, Hochdruckreiniger und Armaturen-Programm

Ersatzteile und Reparaturen aller Art. Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

A. Averberg - Ahlen
Beckumer Straße 58 • Telefon 02362/63153
Fax 61718 • info@averberg-ahlen.de

Kaffee, Kuchen und viel Humor

Neues Angebot des Seniorennetzwerkes

Drensteinfurt • Das Seniorennetzwerk lädt zu einem Seniorennachmittag mit Kaffee, Kuchen und humorvoller Lektüre ein, der am Donnerstag, 29. Oktober, um 15 Uhr in der Alten Post stattfindet.

Es wird zunächst in geselliger Runde Kuchen und Kaffee angeboten. Ab 16 Uhr ist der „VorleseClub“ Hilstrup mit mehreren Vorlesern zu Gast. Es sind aus begeisterten Lesern in Workshops ausgebildete und trainierte Vorleser geworden. Sie lesen Texte von verschiedenen Schriftstellern zum Thema „Lust auf Lachen – Lachen ist gesund“. Für kulinarischen und akustischen Genuss ist also bestens gesorgt.

„Wenn Sie mal richtig lachen

wollen, kommen Sie am 29. Oktober um 15 Uhr in die Alte Post“, sagt Reinhard Stephan vom Seniorennetzwerk. „Weil wir vom Seniorennetzwerk zum ersten Mal mit einem solchen Angebot an die Öffentlichkeit gehen, wünschen wir uns, dass sich interessierte Senioren bei uns melden. So können wir einen Überblick über die voraussichtliche Teilnehmerzahl erhalten.“ Das kann geschehen immer dienstags von 9 bis 11 Uhr beim Seniorenbüro im Kulturbahnhof, Tel. (02508) 993795, oder stattdessen bei Ingeborg Natteke, Tel. (02508) 8097.

Die Teilnahme an diesem Angebot ist mit einem Kostenbeitrag von 3 Euro verbunden.

Jenga und Memory



Wer schafft es, das Klötzchen aus dem Turm zu ziehen, ohne dass er umfällt? Und wer findet die meisten Pärchen beim Memory? Mit Eifer gespielt wurde kürzlich im Pfarrheim Walstedde. Die Caritas hatte die Asylbewerber aus der Hoflinde, der Turnhalle und aus Ameke dazu eingeladen. „Gerade in den Wintermonaten ist es wichtig, ihnen Beschäftigung anzubieten“, so Gerda Borgmann. Die 20 Flüchtlinge hatten sichtlich Spaß.

Foto: Wiesrecker



Beeindruckt von Leipzig

Leipzig erforschten die Mitglieder des Vokalensembles „DiWerse Voci“ in der vergangenen Woche. Schon sehr früh am Donnerstag machten sich die 21 Sänger mit dem Zug auf den Weg. Mit dem Nachtwächter gingen sie auf einen Rundgang durch die nächtliche Metropole. Am Freitag, dem 26. Jahrestag der friedlichen Demonstration von 70 000 Menschen in der DDR, besuchte der Chor eine Friedensvesper in der Nikolaikirche. Beeindruckt waren die Sänger auch vom Gewandhaus, Heimstätte des gleichnamigen Orchesters, das eine riesige Orgel mit 6638 Pfeifen beherbergt. Eben davor gab der Chor aus Drensteinfurt eine Kostprobe seines Könnens. „Das war ein ergreifendes Gefühl“, berichtet Ansgar Wolbring. Ebenfalls besucht wurden die Thomaskirche, das Völkerschlachtdenkmal (Bild) und die Stasi-Zentrale. Den Abschluss der interessanten Fahrt bildete die musikalische Gestaltung des Jubiläumsgottesdienstes der Konfirmanden in der Erlöserkirche unter Leitung von Chorleiterin Miriam Kaduk.

Text: mew / Foto: pr

Polizeibericht

18-Jähriger verletzt

Sendenhorst • Ein 18-jähriger Sendenhorster ist am Montagabend bei einem Unfall auf der L 520 schwer verletzt worden. Der junge Mann war Richtung Münster unterwegs, als er ausgangs einer langgezogenen Linkskurve die Kontrolle über seinen Wagen verlor. Dieser überschlug sich mehrfach und kam auf einem angrenzenden Acker zum Stillstand. Der Fahrzeugführer wurde mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden beträgt 13 300 Euro.

Gegen Schild gefahren

Sendenhorst • Ein Verkehrsunfall hat sich in der Nacht von Freitag auf Samstag auf der Hoetmarer Straße ereignet. Der Verursacher war mit einem Seat Ibiza gegen ein Hinweisschild in Höhe eines Verbrauchermarktes gefahren und hatte seinen nicht mehr fahrbereiten Wagen am Unfallort zurückgelassen. Das Auto wurde sichergestellt, die Ermittlungen dauern an.

• Hinweise an die Polizei unter Tel. (02382) 9650.

In Haus eingebrochen

Albersloh • In ein Einfamilienhaus auf der Alverskirchener Straße drangen Unbekannte am Montag zwischen 9.30 und 16 Uhr ein. Alle Räumlichkeiten wurden durchsucht. Die Täter entwendeten Bargeld und eine goldene Uhr.

• Hinweise an die Polizei unter Tel. (02382) 9650.

Eine Herzensangelegenheit

Zwölf Drensteinfurter erlernen in sieben Terminen die plattdeutsche Sprache

Drensteinfurt • Die plattdeutsche Sprache kennenlernen: Dafür kamen am Samstagmorgen zwölf Drensteinfurter in der Alten Post zusammen. Diesen Kursus hat der Heimatverein organisiert.

Zunächst erklärte Kursleiter Klaus-Werner Kahl in fließendem Plattdeutsch viel Wissenswertes zur Sprache: wo ihr Ursprung liegt und wie es heutzutage um sie bestellt ist. In den insgesamt sieben Terminen

werden die Schüler die 500 wichtigsten Wörter lernen, mit denen sie sich dann auf Plattdeutsch verständigen können.



Fleißig lernen die zwölf Schüler. Foto: Simon

Sogar die Nachnamen der Teilnehmer wurden unter die Lupe genommen – und so kam überraschenderweise heraus, dass viele ursprünglich aus dem Plattdeutschen kommen. Auch Straßen- und Städtenamen wurden erforscht und deren Herkunft aufgedeckt.

Für die meisten Teilnehmer ist das Erlernen dieser Sprache eine Herzensangelegenheit. Und so vergingen die ersten Stunden wie im Flug. • jes

Neues aus der Geschäftswelt

Persönliche Beratung

RWE-Energiepunkte neu bei Hausgeräte Huesmann zu finden

Herbern/Drensteinfurt • Mehr Service für die Bürger: Die RWE hat gestern ihren neuen Energiepunkt bei Hausgeräte Huesmann an der Merschstraße 5 in Herbern eröffnet. Auch das Geschäft an der Wagenfeldstraße in Drensteinfurt bekommt eine solche Anlaufstelle. Eröffnung ist am Donnerstag, 15. Oktober.

Immer zu den Öffnungszeiten der Geschäfte können Kunden bei Sandra Leismann und Thomas Huesmann alle Fragen loswerden, die sie rund um das Thema Energie beschäftigen. Beide sind für diese Aufgabe extra geschult worden, können nun alle Informationen zu Preisen und Produkten der RWE weitergeben. Erste Auskünfte werden gerne jederzeit erteilt, bei detaillierteren Fragen bitten Huesmann und sein Team darum, einen speziellen Beratungstermin zu vereinbaren.

Hier vor Ort

Bisher waren die nächsten Anlaufstellen der RWE in Werne, Lüdinghausen oder Münster zu finden. „Wir sind sehr froh, unseren RWE-Kunden nun auch hier einen direkten Service vor Ort anbieten zu

Stellen das neue Kooperationsangebot vor (v.l.): Ralf Becker, Marion Acker (beide RWE), Thomas Huesmann und Sandra Leismann. Foto: Evering



sungen verlagert. Dazu gehören zum Beispiel interaktive Produkte und Services aus der RWE „SmartHome“-Familie, Angebote für eine sichere Wärmeversorgung sowie Unterstützung zur eigenen Solarstromproduktion. „Wir runden mit diesen Services unser vielfältiges Angebot ab“, freut sich Thomas Huesmann über die Kooperation. „Neben hochwertigen Elektrogeräten können wir gleich die Energie zum Betrieb mit anbieten.“ Marion Acker unterstreicht: „Wir ergänzen damit unsere Erreichbarkeit im Internet sowie per Telefon oder Brief mit einer persönlichen Anlaufstelle bei einem versierten Partner.“ • dz/ne

Zwei starke Partner für Ascheberg-Herbern – gemeinsam für Sie da!

Ihr RWE Energiepunkt bei Hausgeräte Huesmann

Eröffnung 13.10.2015

Hausgeräte Huesmann RWE Energiepunkt

Gerne vermitteln wir Ihnen einen kostengünstigen Einbau!

Herbstaktion bis 31.12.2015

Nur 899€ statt 1.383€ (inkl. Einbau und 450€!) 60 JAHRE

GARAGENTORWACHEN BEI NOVOFERM

DAS JUBILÄUMSPAKET FÜR SIE!

- Garagen-Sektionator Iso 20**
- Premium-Antrieb NovoPart® mit LED
- 2-Kanal-Handsender „Mini-Neutron 502“
- Auch mit „Satin grey“-Oberfläche zum Jubiläumspreis erhältlich!**

Optional: LED-Lichtleiste zum Sonderpreis von 129€ (UVP 166€). Nur bei Kauf eines Abschlusses.

Elkendorf GmbH Konrad-Adenauer-Str. 17 48317 Drensteinfurt Tel.: 02508/9823-0

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.werkers-welt-drensteinfurt.de

Für Kaffeeliebhaber

Auf der Suche nach Sportnachrichten

Dreingau Zeitung

Hochzeiten, Familienfeste, Firmenfeiern unter www.ricordo.de

Das prickelnd-süße Weinvergnügen **SANGUE DI GUIDA Weinprobe Südafrika mit südafrik. Menü**
Fr. 23.10.2015, 20.00 Uhr. Wir erwarten unsere Winzerin aus ZA

Hummer-Essen im RICORDO
Fr., 30.10.2015, 20.00 Uhr. Mit Anleitung u. feinen Soßen! VVK 45,00
TATORT-Dinner „Mord im Ruhrpott“
Freitag, 20.11.2015, 18.30 Uhr, nur VVK 69,00 €
WHISKY-Tasting mit Menü
Samstag, 28.11.2015, 20.00 Uhr, nur VVK 69,00 €

SILVESTERKARTEN · SILVESTERKARTEN · SILVESTERKARTEN
Internet-Shop: www.ricordo.de · Sendener Str. 8 · Lüdinghausen 02591/940750

Großer Obstverkauf!
RAHMANN'S Obsthandel
www.der-obstwagen.de

Die Sommerpause ist vorbei.
Verkauf Donnerstag, 22. Oktober wie gewohnt an den bekannten Orten.

Frische direkt ab LWK Verkauf alle 14 Tage!

Rost Schmiede

Kunstvoll gefertigte Rostobjekte für Garten und Wohnen

Tel.: 02508 7690189
Info@rostschmiede.net
www.rostschmiede.net

Gildestraße 16 · Drensteinfurt
Do. - Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 09:30 - 14:00 Uhr

Für Schnäppchenjäger
Auf der Suche nach Sonderangeboten

Dreingau Zeitung

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Uhren, Bleikristall, Münzen, Schreib-/Nähmasch., Lampen, Teppiche, Porzellan u. Krüge, Zinn, Silberbesteck, Schmuck, ☎ 0152/07644757.

Gesundheit
Ich, weiblich, blind, biete kostenlose (kein Druckfehler) Wohlfühl- und Gesundheitsmassagen für die ganze Familie, auch ideal für ADHS-Patienten, trauen Sie sich! ☎ 0172/4600635.

Blasenentzündungen, Blasenwäche, Beckenbodentrainerin, Elfiwede trainiert mit Ihnen in kleinen Gruppen, Körperbewusstsein u. Selbstheilung, mit ärztlicher VO od. privat. 0176/80315523

Motorräder / Roller / Mofas
VESPA - Suche privat alten Vespa-Roller zum Restaurieren, Zustand egal, alles anbieten. Auch Honda Monkey, Dax, Hercules, BMW, DKW, NSU, Zündapp etc... ☎ 01 51/19 70 00 70.

Musikmarkt
Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 www.personal-guitar.de

Stellenangebote

Suche Kinderbetreuung für 2 Kleinkinder in Walstedde. Arbeitszeit i. d. R. MO, MI, DO nachmittags, PKW erforderlich. ☎ 0177/3889020

Zuverlässige Putzhilfe im Außenbereich von Rinkeode, 4-5 Std. 1 x pro Woche, gesucht. ☎ 0170/2016049

Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt in Walstedde gesucht, 1 x wöchentlich. ☎ 0163/7771350

Putzhilfe gesucht für 14-tägig, 3 Stunden, im 2 Personenhaushalt ☎ BP7769149

Drensteinfurt - Wir suchen eine zuverlässige Putzfee für ca. 3 Stunden, alle 14 Tage. ☎ 02508/9944865

Stellengesuche

Übernahme Hecken-, Baum-, Rasenschnitt sowie Vertikutieren. ☎ 02 51/149 18 11 oder 01 76/20 43 66 77.

Hobbygärtner mit vielen Talenten bringt Ihren Garten in Ordnung. In Burgsteinfurt und Umgebung. ☎ 0170 / 4146780

39 jähr. Arzthelferin, motiviert und belastbar, in ungekünd. Anstellung sucht in einem netten Team eine neue Herausforderung ☎ 0157/30982908

Verkäufe Einfamilienhäuser

Charmantes, individuelles Haus mitten in Drensteinfurt zu verkaufen (oder zu vermieten). Erstmals erwähnt um 1895 wurde es 2008 liebevoll und detailverliebt kernsaniert. Auf 100m² gibt es 5 Zimmer, Küche, Bad und Abstellraum. Ausbaureserve im Dach. Grundstück ca. 300m² mit einem alten Anbau zum Lagern oder zum Ausbauen. VB 195.000€ ☎ 0178 1413176

Ankäufe Einfamilienhäuser

Suche Einfamilienhaus oder Baugrundstück in Greven-Zentrum. ☎ 01 76/50 09 45 56.

Gewerbliche Objekte

Senden-Ottmarsbocholt: Ladenlokal - Werkstatt - Lager, mit Büro ca. 200m² u. Parkplatz zu verm. ☎ 0160/5 78 15 21

Drensteinfurt, Münsterstr. 12, Ladenlokal zu ca. 45 m², ab 1.11.15 od. später zu verm. ☎ 02508/997729 od. 0176/90770559

Drensteinfurt, Münsterstr. 12, Ladenlokal zu ca. 45 m², ab 1.11.15 od. später zu verm. ☎ 02508/997729 od. 0176/90770559

Vermietungen 1-Zimmer-Wohnungen/ Appartements

Studentin sucht Zimmer gegen leichte Pflege oder Hilfe im Haushalt. ☎ 01 75/6 87 14 76.

Vermietungen 2-Zimmer-Wohnungen

Komfortwohnung in Selm, 62 m², Küche, Diele, Essdiele, Bad, WZ, SZ, Terrasse mit kleinem Garten, Aufzug, Keller, Stellplatz, Einbauküche, Badmöbel, Schrank im SZ, elektr. Rolläden, 135 kW, ab 01.10.2015 zu vermieten. KM 430 € + 150 € NK, ☎ 0 23 06/5 56 25.

Vermietungen 3-Zimmer-Wohnungen

Drensteinfurt, 1. OG, 70 m², 3 ZKB, Balkon, Keller, 110,4 kWh, zum 01.11.2015 zu vermieten. ☎ 0163/6862430 und 02508/1312

Solvente Dipl.-Kauffrau mit 2 Kindern su. 3-4 Zi-Wgh. im Raum Drensteinfurt zu sofort od. später ca. 80 qm. ☎ 01575/9205725

Drensteinfurt - Nähe Bahnhof, 83 qm, 3 ZKB, EG, Terrasse, Keller, Aufzug, 2 Stellplätze, barrierefrei, zum 1.12.2015 od. später. ☎ 0173/8050783

Schöppingen, zentral gelegen: 3 ZKB, 2 Bk., 82 m², 2. OG, 320 € KM + NK, (V, 151 kWh, Gas, Bj. 74), WG-geeignet, ☎ 02373/63588.

Olfen, DG-Wgh., 2 ZKDB, AR, 53 m², KM 263 € + NK + Garage, z. 1.1.16, 2 MM Kaution, ☎ 02595/1202.

Vermietungen 4- und Mehrzimmer-Wohnungen

Drensteinfurt, 4 Zi-Neubau komfort Maisonetten- Wgh., 128 m², z. 1.12.15 zu verm., ☎ 0175/3233675.

Umzüge / Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std., LKW + 3 Profis 57,50 €/Std., Fa. Zahn, 59379 Selm, Dieselweg 4, ☎ 0 25 92 / 977 66 00. www.zahntransporte.de

Sonstiges

Riesenschnauzer, pfeffer-salz, geb. 10.07.15 suchen ein neues Zuhause. ☎ 02504/9338929. www.von-den-rauhen-riesen.de

Verschiedenes

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51/12 30 20 62

Esstisch massiv Fichte mit versenkbarer Ansteckplatte 160x77x95 und 4 Stühle Alcantara/Buche sehr guter Zustand Preis VB ☎ 01756843229 o. 02508-7077(AB)

Haushaltsauflösung: Geschirr, Bestecke, Speisewärmer, Haushaltsgeräte, Gläser, Bierseidel, aus gehobenem Haushalt, Glas, Porzellan und Keramik inkl. Sammelstücke. Täglich von 10 - 17 Uhr, SA/SO von 10-16 Uhr. Datum vormerken: vom 05.10.-30.10.15. ☎ 0157/57 52 89 90

Büroeinrichtung, Farbe Ahorn, 3 Arbeitsplätze, Hochschranke, abschließbar und offene Regale, sowie Schiebetürenschränke und Hängeregisterschränke, Feuerschutzschränke 1,25 x 0,75 x 0,55 m, Fabrikat Bossinger, sowie Industriehochschwerlastregale Höhe 4,50 m / 4,00 m, Höhe 2,00 m x 1,25 m, Sanitär HT-Rohre sowie Sanitärzubehör. ☎ 0157/57 52 89 90

Trödelmarkt (Möbel u. Garderobe) ab 10 Uhr, Sa. + So. 17./18.10.15, Rheinerstr. 122, Emsdetten

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge ☎ 02599/1863

Garten

Kaminholz Birke/Erle 45 €, Nadelholz 32 €; Holz ist frisch, Lieferung möglich ☎ 0160/8200441

Reise und Erholung

Cuxhaven-5., 3 Fewos 2*, 1-6 Personen, strandnah, gepflegt, keine Haustiere. ☎ 04921/21605.

Norderney, FeWo mit Balkon, strandnah, 2 Pers. NR. Schwimmbad u. Sauna im Haus, ☎ 0 25 74/12 73.

Idyll. FH direkt am Nordseedeich, ruhig, günstig, Kinder willkommen, Hund erlaubt, ☎ 0 56 01/ 8 68 15.

JACOB JUWELEN
Uhren - Schmuck - Gold - Silber

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD (auch Zahngold)

Mühlenstraße 26
59348 Lüdinghausen
Telefon 02591/9474911

Weitere Filialen finden Sie unter:
www.jacob-juwelen.de

Gesuche

Achtung kaufe Bernstein aller Art, Porzellan, Münzen, Teppiche, Abendgarderobe, Edelmetalle, Zinn, Pelze. ☎ 0201/85155917 Herr Sindbad

Schallplatten, Schreib-/Nähmaschinen, Münzen, Schmuck, Garderobe, Silber, Puppen, Pelze ges. ☎ 01578/1628237.

Suche Gartenarbeit jeglicher Art, auch Hecken- und Rückschnitt. ☎ 0176/6608896

Kaufe Modelleisenbahnen, ganze Anlagen oder in Teilen, alle Spurweiten ☎ 02581/9283755.

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Uhren, Bleikristall, Münzen, Schreib-/Nähmasch., Lampen, Teppiche, Porzellan u. Krüge, Zinn, Silberbesteck, Schmuck, ☎ 0152/07644757.

+ Suchen + Entdecken + Kaufen

Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Anzeige.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Kontakte Anzeigenschluss: donnerstags 12 Uhr **Die abgeschlossene Rubrik**

LW Delasche heimlich Paare
heißer Sex! ☎ 09005-246 246
15 Minuten Sex nur 147! ☎ 0137-737 22 27

KATRIN heiße Blondine natur OW 75D
☎ 01522 - 38 28 249

TS PAOLA TOP Services in Münster • tel.0251.46.11.11
NEU ☎ 0152-11216606

Weiße Blondine MS - CITY
☎ 0251 - 270 54 96

Attraktive Mitteldreißigerin, Deutsche, nimmt sich gerne für Dich Zeit. Kleidergröße 36 und lange Beine. Tel. 0175 / 2 58 60 41

Elkes Green Night Club
Heibeckstr. 10 • Datteln
von 21-5 Uhr geöffnet
www.elkes-greennight.de
☎ 01 75 - 25 94 00

STECK INN HEIM Sie sucht Sex ohne Anstrengung
Bei privat und auch hier Gold per ☎ 0151-3469133

Hildegard (62), mit großem Hängebusen. Ganz privat! Keine teure 0900 - Tel.: 040-67529295

Privates Ambiente
Tabales ohne Zeitdruck
Natascha Mitte 30 vollschlank
Claudia Mitte 30 schlank
Jenny große CNV
Neue Kollegin bis 40 J gesucht
Datteln ☎ 15 23 - 42 52 5 3

INEU in Münster - Julia!
BLOND, FRANZÖSISCH NATUR
Privat von 10.00 - 0.00 Uhr, auch Haus- u. Hotelbesuche
Tel. 0151-66 3777 47

★ Knackiger Po ★
AUCH HAUSERBESUCHE
☎ 01577 - 370 92 90

INEU! Saunaclub Klein Paris! INEU!
1 x 40 €, 2 x 70 €, 3 x 90 €
LH, Hans-Böckler-Str. 48
Tel. 02591 - 94 05 17 tgl.
v. 12 - 2 Uhr / Fr. / Sa. Open End
mit Mottoparty (Table Dance) mit
Erotikklounge, Wellnessoase, gr. Pool.
Mitarbeiterinnen gesucht! Stand-
geld möglich. Alle Frauen arbeiten
selbstst. auf eigene Rechnung!

Bei Anna
NEU! NINA
☎ 0251 - 13 12 557

DAY & NIGHT CLUB VILLA IM PARK
Dich erwarten neue heiße Girls
Tagl. So-Do 12-1 Uhr * Fr+Sa 14-5 Uhr
villa-im-park.com * Seppener Str. 45a
Lüdinghausen 02591 - 968 55 95

Meine (T)Raumdecke, in nur 1 Tag!

PLAMECO
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Montag, 10.00-13.00 Uhr
Di. + Do. 14.00-18.00 Uhr

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

PLAMECO Fachbetrieb Jünger
oder rufen Sie an: 0 23 63/38 88 29

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

Die Provinzial zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Christian Schwenke
Ludgerstraße 97, 59379 Selm
Tel. 02592/20001, schwenke@provinzial.de

Verschiedenes

Highway
Der Restaurant im SANDEN
Jeden Sonntag großes Frühstücksbuffet

Parkett & Laminat
verschiedene Dekore von
A(pfel) bis Z(wetschge)
m² ab 1,99 €
KROES
Lünener Str. 37 • 59368 Werne
Tel.: 0 23 89 / 22 27 + 22 03
Qualität für ein schönes Zuhause.

Partydiele in Lengerich. ☎ 0171/2205457.
Suche Hilfe beim Bewerbungen schreiben. ☎ 0157/30982908

Dreingau Zeitung LESERREISE

DRESDEN
581. Striezelmarkt und Leipzig

p.p. im DZ
€ 239,-

Dresdner Striezelmarkt

Der Dresdner Striezelmarkt ist einer der berühmtesten und ältesten deutschen Weihnachtsmärkte. Der einmalige Charme und Charakter dieser außergewöhnlichen Stadt kombiniert mit den zahlreichen bekannten kulturellen Sehenswürdigkeiten macht die Landeshauptstadt Sachsens einmalig. Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist der Besuch des Leipziger Weihnachtsmarktes in der historischen Altstadt.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- Gästebetreuung
- 3x Übernachtung/Frühstücksbuffet im ***Hotel IBIS
- Stadtrundfahrt/-gang in Dresden
- Ausflug zum Weihnachtsmarkt Bautzen
- Besuch des Leipziger Weihnachtsmarktes während der Rückreise

HOTEL: *Hotel IBIS, Prager Straße**
Die drei Ibis Hotels befinden sich im Stadtzentrum, direkt an der Einkaufsmeile Prager Straße. Ein idealer Ausgangspunkt für Besichtigungen zu Fuß. Die historischen Sehenswürdigkeiten wie Zwinger, Semperoper, Frauenkirche, Fürstentzug, Grünes Gewölbe, Dresdner Schloss und viele Andere sind bequem zu Fuß zu erreichen.

Sonntag, 29.11. – Mittwoch, 02.12.2015

Grundpreis **€ 239,-** EZ-Zuschlag **€ 65,-**
p. P. im DZ

Zustiegort: Münster Hauptbahnhof, Bremer Platz oder Greven Rathaus Bitte rufen Sie uns an!

LMS REISEN
Informationen und Buchung:
Tel. 0 28 64/88 00 134
Kardinal-von-Galen-Straße 9
48734 Reken
info@lms-reisen.de

Für Tierliebhaber
Auf der Suche nach einem Hundetrainer

Dreingau Zeitung

65 Jahre



Angebote gültig von
Donnerstag 15.10. bis Samstag 17.10.2015

Unter Berücksichtigung der Zugabe m&m's Peanut im Wert von **2.29** kostet Sie die Kiste:

Coca Cola, Fanta und andere Sorten
12 PET Fl. à 1l + 3.30 Pf., 1l 0.83
Sie zahlen **9.99**
7.70



1a Schnitzel aus der Schweineoberschale **5.99** (1000g)

Schinkenschnitzel oder Schinkenbraten vom Schwein, zart und mager **4.99** (1000g)

Falsches Filet, vom Rind, ideal als Schmorbraten **8.99** (1000g)

Hähnchenunterschenkel HKL.A, 1kg **2.99** (1000g)

Obst & Gemüse... knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Niederlande	Dole	Deutschland
Tafeläpfel	Goldgelbe	Champignons weiß, Kl. 1
Elstar oder Roter Boskoop	Premium	250g + 50g gratis = 300g
gelegte Spitzenqualität Kl.1, 1kg	Bananen 1kg	1kg = 3.30

1.49 (Äpfel) **1.59** (Bananen) **0.99** (Champignons)

Die Backfrische sortiert, 320g-350g 1kg = 7.11-7.78 2.49 (statt 2.89)	Böklunder Echte Landbockwurst 8 x 90g, 1kg = 4.15 2.99 (statt 4.79)	Sonnen Bassermann Eintöpfe versch. Sorten 800g Dose 1kg = 1.86 1.49 (statt 2.18)	Meica Erbsen- oder Linseneintopf 515g 1kg = 3.86 1.99 (statt 2.49)
Mazola Keimöl 750ml Flasche 1l = 3.32 2.49 (statt 2.99)	Frau Antje Beste Butter 250g, 100g = 0.40 0.99 (statt 1.59)	Westland Westlite Mittelalt oder Toskana 30% Fett i. Tr., per 100g 1.29 (statt 1.49)	Exquisa Frischkäse sortiert, 175g-200g 100g = 0.50-0.57 0.99 (statt 1.29)
Rotkäppchen Camembert 30%/55% Fett i. Tr. 125g 100g = 0.79 0.99 (statt 1.39)	Bärenmarke Der Alpenfrische Kakao 1,8%, 1l 1.29 (statt 1.49)	Müller Froop sortiert 150g, 100g = 0.19 0.29 (statt 0.49)	Ehrmann Grand Dessert sortiert, 125g-200g 100g = 0.25-0.39 0.49 (statt 0.69)

Ehrmann Almighurt sortiert 150g, 100g = 0.19, 0.29 (statt 0.49)	Langnese Cremissimo sortiert 900ml-1000ml 1l = 1.99-2.21 1.99 (statt 3.49)	Tuc Cracker versch. Sorten 100g 0.79 (statt 0.99)
Funny-Frisch Chipsfrisch ungarisch, 250g 100g = 0.80 1.99 (Dauerniedrigpreis)	Katjes, sortiert 200g, 100g = 0.35 0.69 (statt 0.89)	Ritter Sport Schokolade sortiert, 250g 100g = 0.80 1.99 (statt 2.29)
Lieken Urkorn Fit & Vital Vitaminbrot 400g Packung 1kg = 2.48 0.99 (statt 1.39)	Capri Sonne sortiert 10 x 0,2l, 1l = 1.00 1.99 (statt 2.59)	Burgwallbronn Classic, Medium, Naturelle 12 PET-Fl. à 1l 1l = 0.29, + 3.30 Pf. 3.49 (statt 3.99)
Lieken Urkorn Kraftkerni 500g Packung 1kg = 1.98 0.99 (statt 1.39)	Vilsa, sortiert 12 Glasfl. à 0,7l 1l = 0,48 + 3.30 Pfand 3.99 (statt 4.79)	Schöffelhofer sortiert, 6 Fl. à 0,33l 1l = 1.91 + 0.48 Pf. 3.79 (statt 4.29)

Spitze!

Veltins Pilsener, Bitburger Premium Pilsener oder König Pilsener

lose Ware!

24/20 Fl. à 0,33l/0,5l
1l = 1.39/1.10

Sie zahlen per Kiste **10.99** + 3.42/3.10 Pfand

Gratis dazu **1 Beutel m&m's Peanut 200g** Wert **2.29**

Strothmann Weizenkorn oder Kräuter 32/30 Vol % 0,7l 1l = 7.13 4.99 (statt 6.49/6.79)	Puschkin Vodka 37,5 Vol. % 0,7l 1l = 8.56 5.99 (statt 7.79)	Metaxa Weinbrand 5 Sterne 38 Vol % 0,7l 1l = 14.27 9.99 (statt 11.99)
KUEMMERLING 35Vol.% 25 x 0,02l Würfel 1l = 17.98 8.99 (statt 11.99)	NIVEA Duschen sortiert 250ml 100ml = 0.60 1.49 (statt 1.89)	Pampers sortiert, Sparpack 6.99 (statt 8.99)
Hakle Sanft & Sicher 4-lagig, 20 x 130 Blatt 4.99 (statt 5.99)	Frosch Essig- oder Zitronen WC-Reiniger 750ml 1l = 1.85 1.39 (statt 1.89)	Cesar Hundenahrung sortiert 150g Schale 100g = 0.39 0.59 (statt 0.89)

Unter Berücksichtigung der Zugabe im Wert von **2.29** kostet Sie die Kiste Veltins, Bitburger oder König Pilsener nur **8.70** ohne Pfand

Irrtümer vorbehalten
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen

Fl. Grenen/Senden/Borghorst/Burgsteinfurt/Nordolde/Altenberge/Walbeck/Hiltrup/Reel/Netteln/Bikerode/Saarbeck/Walddorf/Ostbevern/Talste/Drenth/Innrud/Recke/Leid/Sassenberg/Warrender/Angelsmede/Nienberge/Aachberg/Sendenhorst/Appelföhlen/Hortbeck/Ostenfelde/Amelsören/Ochtrup/Maralen

K+K Klaus & Koch B.V. & Co. KG
Ochtrup Straße 163, 48599 Grenen